

★★★★★
Premium


Quedlinburger
SEIT 1784



GRATIS

Gartenmagazin

2021



SAATGUT,
überraschend
einfach...



Zucchini Spezial



Hochbeet-Saatmatten



Multitalent Ringelblume

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde!

Das Jahr 2021 ist das Jahr von Zucchini und Ringelblume, auch Calendula genannt. Wir widmen in diesem Gartenmagazin jeweils 2 Seiten diesen beiden beliebten Kulturen.

Die Zucchini (botanisch: Cucurbita pepo subsp. Pepe convar. giromontiina) ist heute ein weltweit beliebtes Gemüse und eine Unterart des Kürbisses den Kolumbus bekanntlich aus der „neuen Welt“ mitgebracht hat. Die meisten Zucchini ranken nicht und es gibt sie in vielen Formen und Farben. Von kugelförmig, zylindrisch bis ufoförmig ist alles dabei. Das zarte Fruchtfleisch lässt sich vielseitig verwenden und auch die Blüten sind in Teig frittiert eine Delikatesse. Sehr ertragreich reicht eine Zucchini oftmals für eine 4-köpfige Familie. Wer oft erntet lässt immer wieder neue Blüten und Früchte wachsen. Alle Aufmerksamkeit auf die Zucchini! (siehe Seite 6-7)

Die Ringelblume ist ein echtes Multitalent, sie kann zur Bodenverbesserung angebaut werden, ihre Blüten sind essbar und daher auch in Hobbygärten mit Kindern keine Bedrohung. Außerdem können mit ihr Stoffe und Oster Eier gefärbt werden, für die experimentierfreudigen und bastelfreudigen Hobbygärtner ein interessanter Ansatz. Bienenfreundlich ist sie sowieso und macht im Anbau überhaupt keine Probleme, daher ist sie perfekt für Gartenneulinge! Sie fühlen sich angesprochen? Dann heißen wir Sie bei diesem spannenden, informativen und auch genussvollen Hobby herzlich willkommen. (siehe Seite 24-25)



Bezugsquellen-Nachweis: <http://www.gartenland.com/vertriebspartner>

Aufgrund der Drucktechnik können Produktabbildungen und reale Farben der Produkte in der Farbgebung geringfügig voneinander abweichen. Freuen Sie sich auf das selbst gezogene Gemüse, die Kräuter und Ihre Blumen! Für Irrtümer oder Druckfehler in diesem Katalog übernehmen wir keine Haftung. Das Unternehmen Vertriebsgesellschaft Quedlinburger Saatgut mbH behält sich das Recht vor, Produkt- oder Sortimentsänderungen ohne Vorankündigung durchzuführen. Bei unserem Saatgut handelt es sich ausschließlich um Naturprodukte, so dass Produktbeschreibungen keine verbindliche Gewähr für Produkteigenschaften darstellen und Haftungsansprüche, gleich aus welchem Grund, gegenüber der Vertriebsgesellschaft Quedlinburger Saatgut mbH ausgeschlossen sind.

NEUHEITEN



290265
Topfgurke
Salamanda



290338
Stabtomate
Auriga



290419
Topftomate
Heartbreaker
Vita



290221
Zitronengurke
Lemon



290723
Rote Rübe
Chioggia



290663
Radies
Zipolo
Mischung



Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg für das Gartenjahr 2021!

Mit unseren neuen „Easy Hochbeet“ Sets, einer Kombination aus unterschiedlichen Saatmatten, bestücken Sie im Handumdrehen ein ganzes Hochbeet. Ein Set besteht jeweils aus 8 Saatmatten in 2 unterschiedlichen Größen (20 x 20 cm und 10 x 60 cm) mit denen insgesamt ein Hochbeet von ca. 1,40 x 1,25 m bestückt werden kann. Ausgewählte Sorten an Salat-, Kräuter- und Gemüsesaatgut sind in den Saatmatten bereits eingebettet. Dabei sind die unterschiedlichen Sorten nicht nur gute Partner im Beet, sondern auch bei der Zubereitung in der Küche. Das Frühlingskonzept enthält Kohlrabi, Möhren, Radies, Spinat, Pflücksalat, Petersilie und Mairübchen. Das Sommerkonzept besteht aus Radies, Basilikum, Zucchini, Zuckermais, Gurken, Dill, Romanasalat und Kürbis. Auf diese einfache Art erhalten Sie eine abwechslungsreiche Auswahl an Sorten, ohne lang überlegen zu müssen, womit Sie Ihr Hochbeet bestücken könnten. Selbstverständlich kann die Auswahl auch nach eigenen Vorlieben (z.B. mit Tomate, Paprika o.ä.). (siehe Seite 12-13)

Das Interesse an Insekten wie Honigbienen und Wildbienen ist trotz medialer Überpräsenz ungebrochen. Wir beleuchten die Abhängigkeiten von Wildblume und Wildbiene, denn in der Natur sind bestimmte Nährpflanzen und Bestäuber aufeinander angewiesen. Das wird etlichen Wildbienen zum Verhängnis, da bestimmte Nährpflanzen und auch Nistmöglichkeiten fehlen. Was können wir als Gärtner tun? Wir können entscheiden, welche Pflanzen bzw. Blumen in unseren Gärten wachsen sollen und ob wir Nistmöglichkeiten wie Insektenhäuser, Sandarium oder Totholz anbieten wollen. Haben wir alles getan, bleibt uns letztendlich die Hoffnung diese fleißigen Bestäuber in unseren Gärten beobachten zu dürfen. Die Bestimmung der Wildbienen selbst ist nicht so einfach, freuen wir uns einfach, wenn sie da sind! (siehe Seite 26-27)

Natürlich gibt es in unserem Premium-Sortiment wieder interessante Neuheiten. Der Schwerpunkt liegt auf Gemüsearten, welche ideal für Hochbeet und Töpfe geeignet sind – Topf-Aubergine „White Egg“, Topf-Tomate „Heartbreaker Vita® PHBT410080“, Topf-Gurken „Salamanda“, um nur einige zu nennen. Roter Rosenkohl, sowie ein mehrköpfiger Blumenkohl namens „Multi Head® PMHC927075“ sind nicht nur gesund und schmackhaft, sondern machen auch auf dem Gemüse- und Hochbeet eine gute Figur. Ungewöhnlich ist auch die Stabtomate „Auriga“ die mit leuchtend orangenen Früchten überzeugt und dazu eine samenfeste Traditionssorte ist. Eine zitronengelbe Gurke namens „Lemon“ und eine weiße Einlegegurke sorgen ebenfalls für Abwechslung im Erntekorb. Das sind Sorten die nicht nur die Herzen begeisterter und ambitionierter Hobbygärtner höherschlagen lassen.

Inhaltsverzeichnis

Qualitätssicherung	Seite	4-5
Zucchini Spezial	Seite	6-7
Kohlsorten - Die Vielfalt von Kohl	Seite	8-9
Die Wassermelone - Gewinner des Klimawandels	Seite	10-11
Neuheiten für das eigene Hochbeet	Seite	12-13
Kräutervariationen - Winterharte Kräuter	Seite	14-15
Die Kartoffel - Der Hit in schlechten Zeiten	Seite	16-17
Kokos-Anzuchtset Tutorial-Video	Seite	18
Auberginen - Schmackhafte Schönheiten	Seite	19
Bienenfreundlicher Aussaatkalender	Seite	20-21
Robuster Rasen	Seite	22
Saatgut - Tipps & Tricks für Anfänger	Seite	23
Das Multitalent Ringelblume	Seite	24-25
Wildblumen für Wildbienen	Seite	26-27
Zeremonielles Räuchern von Pflanzen	Seite	28-29
Herbstaussaat - Erwachen der Frühjahrsblüher	Seite	30-31
Wie hilfreich doch eine Insektentränke sein kann	Seite	32-33
Arten- & Sortenindex	Seite	34-39



☀ Qualität ist kein Zufall! ☀

Wir, die Vertriebsgesellschaft Quedlinburger Saatgut mbH, vertreiben Produkte, die genau auf Sie als Hobbygärtner ausgerichtet sind. Saatgut kann von Züchtern zugekauft oder aus eigenen Vermehrungen geerntet werden. Wir praktizieren beides. Innerhalb unserer Produktionskette erfolgt bei jedem Prozess die Qualitätssicherung unseres Saatguts. Beim Wareneingang wird eine entsprechend große Probe entnommen, um die Beschaffenheit des Saatguts zu kontrollieren. **Unser Labor ist Mitglied der ISTA (International Seed Testing Association)**, einer Organisation, die die Methoden zur Saatgutprüfung vorgibt. Des Weiteren wird im hauseigenen, ca. 10.000 m² großen Referenzgarten das eingekaufte Saatgut ausgesät, um die Sortenechtheit und -reinheit zu überprüfen. Wir wollen wissen, ob das Saatgut hält, was der Züchter verspricht!

Während der Herstellung unserer Samentüten wird ebenfalls alles getan, um eine gleichbleibend hohe Qualität zu gewährleisten. Die Samen werden bei uns durch moderne Maschinen, teilweise mit integrierten Einzelkornzählgeräten, schonend verarbeitet und in exakter Anzahl in die Samenbeutel gefüllt. Außerdem finden während des Abfüllprozesses ständig Füllgewichtskontrollen statt. Durch die Abfüllung in Keimschutzbeutel mit Sichtfenster wird das empfindliche Saatgut vor Feuchtigkeit geschützt und somit die Keimfähigkeit erhalten. Unsere Samentüten werden mit einem Mindesthaltbarkeitsdatum, dem Wirtschaftsjahr der Verschließung und der Partienummer versehen. Die Partienummer ermöglicht die Rückverfolgung des Samens bis zum Anbaufeld. Für die praktische Kennzeichnung Ihrer Aussaat liegt jeder Saatguttüte außerdem ein Sortenetikett bei.

Im Interesse unserer Kunden und aus eigener Überzeugung sind wir Erhaltungszüchter diverser Traditionssorten. Dazu zählen unter anderem die regional und überregional bekannten Tomatensorten „Harzfeuer“ und „Harzglut“, sowie die Einlegegurke „Libelle“. Auch alte regionale Sorten für den Hobbyanbau (Amateursorten) wie z.B. die Tomate „Harzer Kind“ liegen uns am Herzen. Wir vertreiben ausschließlich Sorten, die auf klassischer Pflanzenzüchtung durch Kreuzung und Selektion beruhen. Auch ohne Gentechnik bieten wir Ihnen ein breites, qualitativ hochwertiges Markensortiment. Sollte der von der Firma Vertriebsgesellschaft Quedlinburger Saatgut mbH erworbene Samen nicht Ihren hohen Qualitätsansprüchen genügen, tauschen wir selbstverständlich jede Samentüte kostenlos, bis zum Ende des Verfallsdatums, um.



Das Labor-Gebäude in Gatersleben.



Unser Labor von Innen.



Untersuchungen durch

Wir haben uns wieder erweitert!

Auf unseren Flächen haben wir nun die Möglichkeit Quedlinburger Züchtungen von Tomaten, Bohnen, Erbsen, Radies und Blumen verschiedener Arten direkt in ihrer Ursprungsregion anzubauen. Auf den Äckern, auf denen bereits Dippe und Mette Samenbau betrieben haben, können wir die Qualität unserer Samen direkt vor Ort überprüfen und die Sortenechtheit am Standort Quedlinburg garantieren. Für uns ist das ein Schritt zurück zu unseren Wurzeln und zur regionalen Produktion.

Ein weiterer wichtiger Schritt in unserer Entwicklung ist die Zertifizierung als ökologisch arbeitendes Unternehmen. Wir verkaufen nicht nur Bio-Saatgut - wir bauen dieses auch teils auf eigenen Flächen an. Darüber hinaus sind wir Bioland Mitglieder und registrierte Erzeuger.

Der Schutz von Bienen, Hummeln und bestäubenden Insekten liegt uns am Herzen. Wir haben uns entschlossen, heimische bzw. autochthone Wildpflanzen wie „Wilde Kornblume“ und „Wiesen-Margerite“ nach RegioZert-Standard zu vermehren. Für Bienen, Hummeln und andere Insekten entsteht so während der Blüte ein sprichwörtlich gedeckter Tisch aus unzähligen Blüten. Nicht nur verbal, sondern mit vollem Einsatz möchten wir einen Beitrag zu Umwelt- und Bienenschutz leisten.



Unsere Laborleiterin.



Ein wichtiger Raum - die Klimakammer.



Wachstumsstudien im Dachgewächshaus.

Zucchini. Spezial



Die Zucchini (botanisch: Cucurbita pepo subsp. pepo convar. giromontiina), ist eine Unterart des Gartenkürbis und wurde erstmals im Jahr 1856 vom französischen Botaniker C. V. Naudin beschrieben. Ursprünglich kamen sie von Mittelamerika nach Europa, wo sie in Italien angebaut und gezüchtet wurden. Daher stammt der italienische Name Zucchini welcher sich vom Wort Zucca = Kürbis ableitet. Prinzipiell ähneln Zucchini den Gartenkürbissen, unterscheiden sich aber vor allem durch kleinere und gezackte Blätter, und neigen wenig zum Ranken (Ausnahmen bestätigen die Regel).

Kurz gesagt, Zucchini brauchen weniger Platz als Gartenkürbisse und sind sehr ertragreich. Eine Pflanze produziert genügend Früchte, um eine vierköpfige Familie zu ernähren. Die häufigste und bekannteste Form der Früchte ist zylindrisch-länglich und dunkelgrün, so kennt man sie aus der Frischetheke im Supermarkt. Die Vielfalt an Formen und Farben der

Sorten und deren Früchte ist viel, viel größer. So gibt es die zylindrische Form als mittelgrüne, hellgrüne, gelb und grün gestreifte Sorten. Wir bieten von diesen die gelbe Sorte „Soleil“ an. Neuere robuste, mittel- bis dunkelgrüne Hybridsorten sind „ Terminator“, „Leila“ und „Partenon“. Die Sorte „Partenon“ ist parthenokarp, das heißt, sie bildet Früchte ohne vorherige Bestäubung und ist daher besonders ertragssicher. Diese Sorten wachsen alle als sogenannte Buschtypen und ranken kaum. Wer die Früchte nicht gern am Boden liegen hat und der Gefahr von Fäulnis aus dem Weg gehen möchte, wählt den sogenannten Kletterzucchini „Quine“. Dieser lässt sich einem Rankgerüst aufbinden, besitzt aber keine eigenen Rankorgane. Rundfrüchtige Sorten nennt man Rondini, sie eignen sich besonders zum Befüllen mit Reis oder Hack. Bekannt sind z.B. die gelbe Sorte „Floridor“ und die grüne Sorte „Eight Ball“.





Flachrunde Sorten nennt man Patisson (französisch), Scallopini (italienisch), Pattypan (englisch) oder auch Ufo-Kürbis (deutsch). Das Wort „Patisson“ für diese Art von Zucchini/Kürbis stammt aus Frankreich, genauer gesagt aus der Provence und bezeichnet dort einen Kuchen, der in genau der flachen Wellenschliffform gebacken wird. Das Wort „Pattypan“ verweist auf einen Topf zum Backen von Pasteten. Auch Mini Patisson (geerntet bei 5 cm Durchmesser) genießt man sauer eingelegt wie Cornichon-Gurken, eine sehr schmackhafte Delikatesse. Es gibt Patisson in dunkelgrün, hellgrün, gelb und weiß, sowie gestreifte Sorten. In unserem Sortiment führen wir den Patisson „Golden Marbre“. Ganz auf die Spitze mit ihrer Liebe zu diesem Gemüse treiben es unsere italienischen Nachbarn. Sie nutzen Zucchini Blüten, um sie in einem Teigmantel auszubacken bzw. zu frittieren. Prinzipiell eignen sich dazu alle Zucchini Blüten. Bestimmte Sorten werden speziell für die Ernte von Blüten angeboten. Sie heißen zum Beispiel klangvoll „Genovese da Fiore“.



290352
Zucchini
Soleil



290376
Zucchini
Partenon



290485
Rondini
Florido



290356
Zucchini
Eight Ball

Zucchini, Rondini und Ufo-Kürbis sind gesund und enthalten viel Wasser, sind kalorienarm, vitaminreich und leicht verdaulich. Unter anderem enthalten Zucchini und Co. Kalium, Calcium, Eisen, Vitamine A und C, und andere gesundheitlich wertvolle Inhaltsstoffe. Die Aussaat findet von April bis Mai im Warmen statt, und ab Ende Mai (frostfrei) gehen die Jungpflanzen nach einer kurzen Phase des Abhärtens direkt in das Freiland. Wie alle Kürbisgewächse sind Zucchini und Co. Dunkelkeimer. Eine Faustregel besagt, die Samen werden so tief ausgelegt wie sie groß sind.

Also die Samen 2-3 cm tief in das Aussaatsubstrat legen. Am besten Saattöpfe verwenden, die im Boden zu Humus zerfallen und bei denen die Wurzeln einfach durchwachsen können. So spart man sich das Pikieren (Umpflanzen) und verletzt keine Wurzeln, was die jungen Pflanzen schwächen könnte. Der Standort sollte sonnig sein und der Boden nährstoffreich, da Zucchini und Co. Starkzehrer sind. Es reicht völlig aus, den Boden mit altem Kompost aufzubessern, um Nährstoffe für Zucchini anzureichern. Insbesondere junge Pflanzen brauchen regelmäßig Wasser. Sollten sich kalte Nachttemperaturen ankündigen, sollten die Zucchini mit Vlies oder ähnlichem geschützt werden. Zucchini und Co. sind einhäusig, das bedeutet männliche und weibliche Blüten wachsen auf einer Pflanze. Es braucht Bienen, Hummeln und andere Bestäuber, um den Pollen der männlichen Blüten auf den Stempel der weiblichen Blüten zu tragen. Wer keine Insekten an seinen Pflanzen beobachtet, kann mit einem Pinsel nachhelfen. Aufgepasst! Zunächst bilden die meisten Zucchinipflanzen (alle Kürbisgewächse) nur männliche Blüten. Erst etwas zeitversetzt folgen die weiblichen Blüten. So wird gesichert, dass genügend Pollen für die Befruchtung verfügbar sind. Geerntet wird ab Juni bis Oktober bzw. bis zum Frost. Eine regelmäßige Ernte ist notwendig damit sicher immer wieder Blüten und Früchte bilden.

Viel Erfolg mit diesem universellen und interessanten Fruchtgemüse!



Die Vielfalt von Kohl

Wer hätte das gedacht? Kohl ist nicht gleich Kohl und ein echter Tausendsassa.

Die verschiedenen Kohlarten gehören zur Familie der Kreuzblütengewächse Brassicaceae. Die bekanntesten sind Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi, Rosenkohl und Grünkohl sowie Kopfkohle Weißkohl, Rotkohl und Wirsingkohle. Über die Ländergrenzen hinaus gibt es dabei die unterschiedlichsten Vorlieben der Zubereitung und teilweise auch eigene Selektionen. So erfreut sich der Trochunda Kohl in Portugal großer Beliebtheit während der Romanesco bzw. Romaneso in der italienischen Küche einen festen Platz hat. Auch in Deutschland können wir auf eine lange Kohltradition zurückblicken. So tragen einige Sorten Namen, die auf ihre Region schließen lassen, wie z.B. „Brunswijker-Braunschweiger“ und „Dithmarscher früher“. Dabei haben sich besondere Kohlarten regional herausgebildet wie im Rheinland und Westfalen das Blattstielmus, auch als Rübstiel oder Stielmus bekannt. In Deutschland ist zur Winterzeit der Grünkohl sehr beliebt.



Wir bieten Ihnen abseits vom bekannten Grünkohl 2 besondere Grünkohlarten. Einen roten Grünkohl namens „Scarlet“ welcher sich nicht nur optisch vom Grünen unterscheidet. Aus Sicht der Ernährungswissenschaftler sollen die unterschiedlichen Pflanzenfarbstoffe dazu beitragen, uns gesund und fit zu erhalten. Ein weiterer interessanter Grünkohl ist der sogenannte Palmkohl „Nero di Toscana“. Dieser stammt ursprünglich aus Italien und wird als Grünkohl bzw. als Zierkohl angebaut, sein Wuchs bzw. Blätter erinnern an eine Palme. Verwendet werden bei diesem, eben wie bei gewöhnlichem Grünkohl, die Blätter. In Belgien, Großbritannien, und den Niederlanden ist neben Deutschland Rosenkohl ein beliebtes Wintergemüse. Die englische Bezeichnung von Rosenkohl lautet Brussels Sprout also Brüsseler Sprossen. Ein Hinweis in welchem Land diese wohl erstmalig geschichtlich erwähnt und angebaut wurden, nämlich in Belgien. Neben den grünen Röschen gibt es rote Sorten welche oftmals aus Großbritannien stammen. Wir bieten Ihnen hier die neue Sorte „Red“, dieser behält bei der Zubereitung (Kochen) seine Farbe nicht mehr so intensiv bleibt dennoch rot. Schmeckt sehr aromatisch – einfach köstlich. Im Anbau gibt es zu grünem Rosenkohl kaum Unterschiede.



Ein typisches und beliebtes Sommerkohlgemüse ist der Blumenkohl. In dieser Kultur haben sich die Gemüsezüchter mit einer neuen Sorte hervor getan. **Multi Head® „PMHC927075“** heißt der Neue! Dieser produziert nicht eine große Blume, sondern an einer Pflanze mehrere ca. 12-15 cm große Blumen. Eine relativ kurze Kulturzeit ermöglicht eine frühe Ernte. Der Anbau kann auf Balkon und Terrasse in einem großen Kübel (Ø ca. 30 cm) stattfinden, außerdem im Gewächshaus, im Frühbeetkasten oder auf dem Hochbeet und dem herkömmlichen Gemüsebeet. Was will man mehr?



290410
Blumenkohl
Multi Head®
PMHC927075

Es hat sich viel getan! Neben den bekannten Kohlarten mögen wir auch gern die Sprinter in dieser Familie. Sie werden als **Asiasalate** oder **Wokgemüse** bezeichnet, gehören dennoch zur Kohlfamilie. Sie tragen asiatische Namen, die sich teilweise schwer sprechen oder gar im Kopf behalten lassen wie **Komatsuna, Mizuna, Amchoi, Pak Choi**.



292520
Asia Salat
Mini-Pak-Choi
Misome



290418
Chinakohl
Scarvita

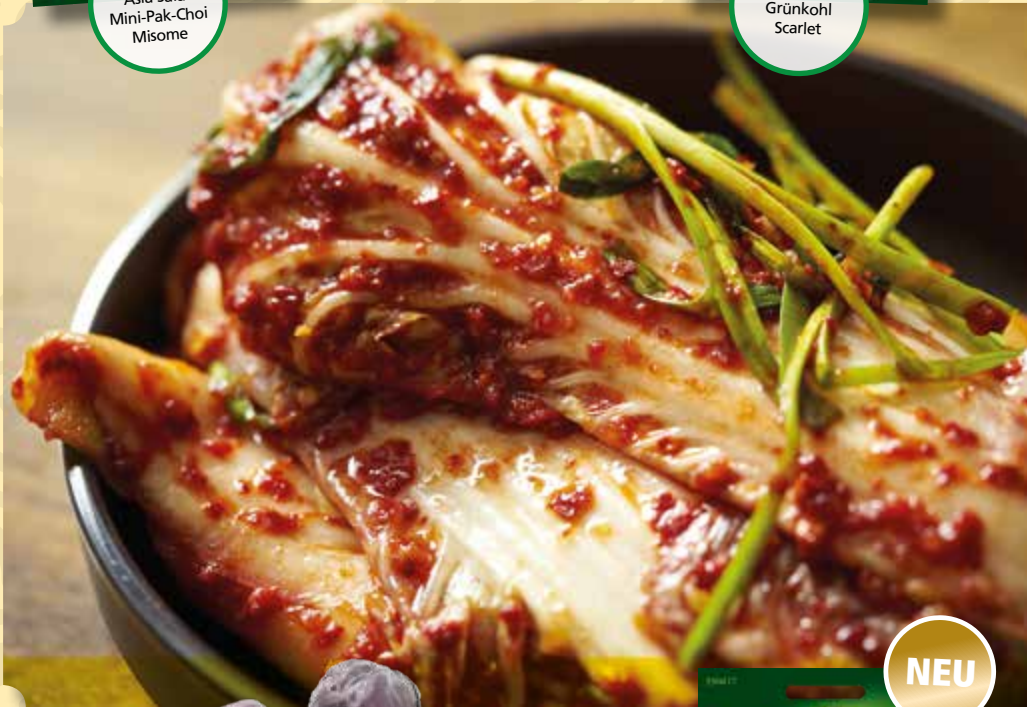


290440
Grünkohl
Scarlet

Alle samt mit individuellen Eigengeschmack von kohlig mild bis hin zu Radies scharf. In 6 Wochen sind die meisten von ihnen verzehrbereit. Bei den Sorten von Pak Choi gibt es große Sortenunterschiede. Von Mini (ca. 8 - 10 cm) Misome bis hin zu Chinakohlgröße etwa 30 cm. Sehr bekömmlich sind sie die ursprünglichen Asiaten Pak Choi und Chinakohl! Chinakohl hat ein weicheres Blatt im Vergleich zu Weißkohl oder Spitzkohl, das sind beste Voraussetzungen für Rohkostsalate neben den üblichen Kochgerichten. So bleiben doch mehr Vitamine erhalten.

Einen roten Chinakohl „**Scarvita**“ haben wir ebenfalls zu bieten, der im Rohkostsalat etwas Farbe mit sich bringt. Sieht hübsch aus und ist gesund. Das Schöne mit dem Nützlichen verbinden ist immer eine gute Idee. Der berühmteste asiatische Krautsalat heißt Kimchi.

Auch die Zierformen vom Kohl lassen sich prinzipiell verspeisen, sind aber viel zu schön und erfreuen uns in der Blumenvase. Wer beim Zierkohl vergessen hat das Vasenwasser zu wechseln, kann den typischen Kohlgeruch mehr als deutlich wahrnehmen.



290477
Rosenkohl
Red



290292
Wassermelone
Red Star



Die Wassermelone Gewinner des Klimawandels

Die Wassermelone (*Citrullus lanatus*) ist in den letzten Jahren im Anbau in unseren Hausgärten beliebter geworden. Der Klimawandel und die damit verbundenen warmen Frühjahre und heißen Sommermonate begünstigen den erfolgreichen Freilandanbau von Wassermelonen, wie es sonst nur in Süd- und Südosteuropa möglich war. Da Wassermelonen im Anbau ihren nahen Verwandten, den Gurken und Kürbissen ähnlich sind, kann man viele Parallelen ziehen und sich die Kultur ruhig zu trauen.

Wo - Standort?

Wassermelonen ranken stark, brauchen wie Freilandgurken ordentlich Platz mindestens aber 1 x 1 Meter. Das kräftige Wachstum fordert seinen Tribut in Form von nahrhaften bzw. humosen Böden, möglichst wasser-durchlässig.

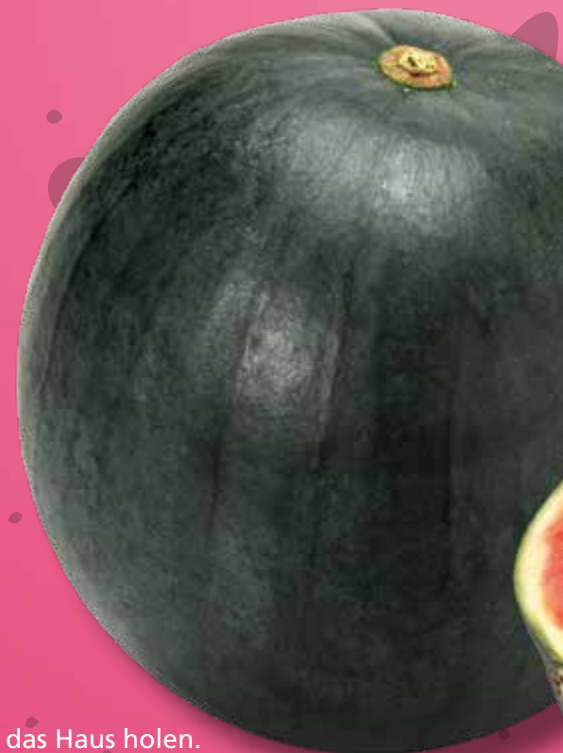
Und Wasser ist gleich ein nächster wichtiger Punkt. Von nichts kommt nichts! Die großen wasserhaltigen Früchte und der starke, rankende Wuchs verlangen regelmäßige Wassergaben. Der Zugang zum Wasser sollte unbedingt gegeben sein. Auf einem reifen Kompost neben der Wassertonne ist es ideal. Häufig ist es am Kompost auch noch windgeschützt das mögen Wassermelonen ebenfalls.

Wie – unter welchen Bedingungen?

Bestenfalls die Samen im Warmen sowie in Töpfen vorkultivieren. Dann Mitte bis Ende Mai (frostfrei) auspflanzen, zuvor allerdings nach und nach an die Freilandbedingungen anpassen. Vorkultivierte Pflanzen haben einen Zeitvorsprung hinsichtlich der Fruchtreife und sind überlebensfähiger gegenüber ungünstigen Witterungsbedingungen und Schädlingen.

Was ist Anpassen?

Die Jungpflanzen mehrere Tage mal vor die Tür stellen und nachts wieder in das Haus holen. Erst halbschattig, dann vollsonnig stellen und wenn die Außentemperaturen dann stimmen und kein Frost mehr zu erwarten ist, an den endgültigen Platz auspflanzen. Tipp: Ideal ist ein Plätzchen an einer südlich ausgerichteten Mauer, hier profitiert die Wassermelone von der Wärmespeicherung der Steine. Wer keine Südwand hat, kann im Garten eine Art „Wärmefalle“ bauen, z. B. mit Ziegelsteinen. Die Steine speichern am Tag bei Sonne die Wärme und geben diese in der Nacht an die Jungpflanzen ab.



Wie kommen die Früchte an die Pflanzen?

Wassermelonen sind wie ihre Verwandten, die Gurken, einhäusig und getrenntgeschlechtig. Das heißt männliche und weibliche Blüten befinden sich an einer Pflanze. Zunächst entwickeln sich nur männliche, hellgelbe Trichterblüten, diese enthalten beim näheren Hinschauen Pollen. Die weiblichen Blüten entwickeln sich später und haben einen Stempel, hinter den Blüten eine Verdickung (den Fruchtknoten). Die Befruchtung erfolgt über Bienen und andere Bestäuber, die den Pollen der männlichen Blüten auf den Stempel der weiblichen Blüten tragen. In geschlossenen Räumen bspw. Gewächshaus funktioniert die Bestäubung nur, indem man Insekten hineinlässt oder selbst mit einem weichen Pinsel als Bestäuber fungiert.

Wie ist das mit dem Ausknipsen - Kulturführung?

Wie man es von Gurken kennt, kann man auch den Haupttrieb der Wassermelone nach dem 5. Blatt entspitzen. Man erreicht damit, dass sich weitere Nebentriebe bilden, an denen sich wiederum Blüten und daraus folgend Früchte entwickeln. Die Fruchtgröße kann man unter anderem etwas steuern, indem man dafür sorgt, dass nicht allzu viele Früchte an einer Pflanze wachsen. Ca. 3-5 Früchte sind ideal. Von Kürbissen weiß man bereits, dass die großen schweren Früchte auf einem sauberen Stück Holz, Stroh oder ähnlichen liegend nicht den nassen Boden berühren. Damit beugt man präventiv gegen Fäulnis vor was gleichzeitig die Fruchtreife optimiert.

Einige experimentierfreudige und kreative Hobbygärtner ziehen Wassermelonen ganz und gar an einem robusten Rankgerüst hoch und hängen die Früchte in eine Art Schaukel aus dehnbaren und wasserdurchlässigen Material wie z. B. einer alten Damenstrumpfhose. In einem Hochbeet kann man die kleine Fläche mit dieser Rankhilfe für starkwüchsige Pflanzen wie Wassermelone, Gurken und Kürbissen nutzen.

Welche Unterschiede gibt es?

Wassermelonen haben recht stark gezackte Blätter und lassen sich dadurch gut von Gurken unterscheiden. Ähnlich wie Zucchini haben sie auf den Blättern ein silbrig scheinendes Muster. Das ist sortenabhängig und nicht zwangsläufig eine Krankheit wie Echter Mehltau. Das Fruchtfleisch von Wassermelonen variiert von Rot bis Rosa auch leicht Orange und Gelb. Neuere Züchtungen sind fast samenlos und sind beim Kauf von frischen Wassermelonen meist an dem Hinweis „seedless“ zu erkennen.

Die Fruchtschale ist meist grün und trägt ein einzigartiges Muster. Das Fruchtgewicht variiert, ebenso die Fruchtform von rund-kugelig bis länglich zylindrisch. Das Gewichtsspektrum von ca. 1 kg bis hin zu 15 kg ist sortenabhängig. Die großen bis zu 15 kg schweren Früchte kennen die meisten aus Urlaubsländern während bei uns im Handel oft nur 1 bis 3 kg schwere Früchte verkauft werden. Die bekanntesten samenfesten Sorten sind „Sugar Baby“ und „Crimson Sweet“. Darüber hinaus gibt es unzählige Weiterentwicklungen wie die Sorte „Red Star“. Man kann Melonen auch auf Balkon und Terrasse anbauen.



Tip:
Zwei Ziegelsteine dienen als Wärmespeicher.

NEU

Quedlinburger
SEIT 1784

★★★★★
Premium

NEUHEITEN FÜR DAS EIGENE HOCHBEET

Welches sind die richtigen Gemüsepflanzen für das Hochbeet und welche Art harmonisiert mit der anderen?

Diese Frage lässt sich nicht mit einem Satz beantworten. Da ein Hochbeet von sich aus eine bequeme Arbeitshöhe aufweist, sollten Gemüsepflanzen auf dem Hochbeet eben auch nicht riesig in die Höhe wachsen. Der Hobbygärtner kommt schlichtweg schlecht an die Früchte seiner Arbeit. Das bedeutet, alle kleinwüchsigen Formen von Gemüse sind auf einem Hochbeet zu bevorzugen. Alles was da „Mini“ heißt und sich auf die Wuchshöhe bezieht, kann verwendet werden.

Am Beispiel von Tomaten sind es die Buschtomaten oder Topf-/Balkontomaten, die auf ein Hochbeet gehören. Das bedeutet aber nicht, dass auf die Lieblingssorte von Stabtomaten im Hochbeet verzichtet werden muss. Jedoch gedeihen diese dann sehr hoch und man muss sich zur Ernte gegebenenfalls mächtig strecken, um an die Früchte zu gelangen. Gleiches gilt bei der Frage welche Bohnen können auf das Hochbeet. Hier sind eher die Buschbohnen zu empfehlen als die Stangenbohnen, die nämlich gut auf 2 m Wuchshöhe kommen.

Kürbisse können hübsch über den Rand wachsen, so bleiben die Früchte sauber. Allerdings nur, wenn es sich dabei um kleinfrüchtige Sorten handelt mit ca. 1 -1,5 kg Fruchtgewicht. Mais wird zwar auch sehr hoch, ist aber standfest genug, um als Rankhilfe von Gurken zu dienen. Die Gurken können am Mais hochranken und haben eigens dafür Rankorgane. Gurken sind viel eher reif als Mais, so kommen sie sich vom Erntefenster nicht in die Quere.

GUTE NACHBARN — SCHLECHTE NACHBARN

- Zwiebeln vertragen sich gut mit Möhren, Erdbeeren, Gurken und Roter Beete
- Kartoffeln mögen Kohlrabi und Spinat
- Buschbohnen haben gern Bohnenkraut, Salatsorten und Radieschen in der Nähe - Sellerie liebt die Nachbarschaft aller Kohlarten sowie von Lauch und Tomaten
- Petersilie begleitet Radieschen, Rettich und Tomaten
- Rote Beete ist ein guter Freund von Dill und Zwiebeln

Da sind wir schon beim zweiten Thema und Fragestellung, welche uns in Bezug auf ein Hochbeet begegnen. Das geringe Platzangebot auf dem Hochbeet sollte optimal ausgenutzt werden. Gute und schlechte Nachbarn – die sich positiv beeinflussen sind zu berücksichtigen.

Die Fruchtfolge auf einem Hochbeet ist nicht zu berücksichtigen, wenn jedes Jahr mit frischer Erde/reifen Kompost mindestens 30 cm aufgefüllt wird. Wer ein Hochbeet im Garten hat, beobachtet auch, dass es jedes Jahr befüllt werden kann, da es durch Zersetzungsprozesse jedes Jahr in sich zusammenrutscht. Wenn das Hochbeet nicht jedes Jahr mit nährstoffreicher Erde befüllt wird, kann es sein, dass der Nährstoffgehalt für die Starkzehrer unter den Gemüsearten nicht ausreicht. Außerdem können Krankheiten von Vorkulturen übertragen werden. Gegen mangelnde Nährstoffe kann man leicht mit organischem Dünger nachhelfen.

Bei den Krankheiten wird es kompliziert, daher im Folgejahr auf dem Hochbeet nicht die gleichen Gemüsearten anbauen. Das ist ein Grundsatz, an den man sich ohne große Kenntnisse vom Garten halten kann. Ein Foto hilft beim Erinnern, wo was stand. Wer sich noch etwas genauer informieren möchte, sollte sich ein wenig zum Thema Pflanzenfamilien belesen. So gehören Tomaten, Paprika (auch alle scharfen Varianten) sowie Kartoffeln zu den Nachtschattengewächsen (Solanacea). Sie sind miteinander verwandt und können ebenfalls Krankheiten aufeinander übertragen. Dabei soll gesagt sein, dass es sich bei Pflanzenkrankheiten um ein Ärgernis handelt, welche die Pflanzen schwächt und zu geringer Ernte oder keiner Ernte führt (Pflanzen sterben ab).

Aber bitte nun keine Panik bekommen und schon gar kein Schreckensszenario konstruieren. Viele Gärtner pfeifen auf die Tipps und kommen ohne Probleme zur gesunden und reichen Ernte. Wir wollen einfach nur darauf hinweisen, dass Pflanzen eben auch krank werden können und man Vorsorgemaßnahmen treffen kann, damit das nicht passiert. Damit das Thema Hochbeet nicht zu einer schwierigen Doktorarbeit wird, haben wir überlegt wie man es Hobbygärtnern einfacher machen kann. Denn Gärtnern soll Spaß machen und zum Ernteerfolg führen!

Neu im Sortiment sind 2 Sets. Das Frühlingsgemüse- und Sommergemüsekonzept. Diese bestehen beide aus 8 verschiedenen Saatmatten von Gemüse- und Kräuterarten. Nach Anleitung ins Beet gebracht und gepflegt wächst so ohne viel Überlegung und Aufwand eine prima Auswahl an Kräutern und Gemüse heran, die sich vielseitig verwenden lässt. Einfacher kann gärtnern im Hochbeet nicht sein!



2943100
Easy Hochbeet
Frühlingsgemüse



2943150
Easy Hochbeet
Sommergemüse



Winterharte Kräuter

Winterharte Kräuter sind mehrjährige Pflanzen und gehören somit zu den Stauden, welche von Jahr zu Jahr größer und schöner werden. Neben ihrem hohen Zierwert sind sie Heilpflanzen und Gewürz für die Küche, außerdem werden die Blüten von bestäubenden Insekten wie Honigbienen, Wildbienen (dazu gehören Hummeln und andere) bevorzugt besucht. Im Kräuterbeet, auf Balkon und Terrasse gehören winterharte Kräuter definitiv zur Basisbepflanzung.

Zu diesen Alleskönnern gehören Salbei, Thymian, Bergbohnenkraut, Zitronenmelisse, diverse Minzen, Estragon, Oregano, Rosmarin, wilde Rauke, Schnittknoblauch und viele andere.



291041
Salbei
Ceres

Doch nicht alle der genannten Kräuter sind im Winter grün und können geerntet werden. Als Faustregel gilt, dass sogenannte verholzende Kräuter auch im Winter geerntet werden können. Sie entwickeln sich zu Halbsträuchern wie z.B. Lavendel, Rosmarin, Oregano, Thymian und Salbei und werden auch als die „Mediterranen“ bezeichnet. Den ganzen Winter über können einzelne Blätter abgezapft werden. Radikal zurückschneiden sollten Sie die Kräuter im Winter jedoch nicht, denn das würden die Pflanzen nach starken Frösten nicht überleben. Rosmarin galt als bedingt winterhart, ist aber in den letzten Jahren mit milden Wintern in den meisten Gärten zu stattlichen Pflanzen herangewachsen.

Einige Kräuter sind zwar winterhart, ziehen aber ihr Laub ein und treiben im folgenden Frühjahr wieder aus. Es überwintert nur das Wurzelwerk. Zu diesen gehören Kräuter wie Zitronenmelisse, diverse Minzen, Estragon, wilde Rauke und Schnittknoblauch. Hier werden die Pflanzen im Herbst geschnitten und kopfüber aufgehängt bzw. getrocknet.

Bergbohnenkraut

Im Vergleich zum einjährigen Sommer-Bohnenkraut (*Satureja hortensis*) übersteht das Bergbohnenkraut winterliche Temperaturen problemlos. Das pfeffrige Aroma passt wie die einjährige Variante perfekt zu wärmenden Gemüseintöpfen. Etwas sparsamer einsetzen, da Bergbohnenkraut geschmacklich intensiver ist. Bergbohnenkraut gibt seinen Duft durch reiben der Blätter und Stengel frei, ist ein sogenannter Kontaktduft. Die kleinen sehr dekorativen, kleinen Blüten sind leicht rosa und werden gern von bestäubenden Insekten aufgesucht. Die Wuchshöhe beträgt ca. 20 - 30cm.



293106
Bergbohnenkraut



291031
Wilde Rauke

Wilde Rauke

Die wilde Rauke ist mehrjährig, dabei nicht wintergrün. Das heißt das Laub wird abgestoßen und allein die Wurzel übersteht winterliche Temperaturen. Das in Europa heimische Gewürz war lange Zeit völlig unbeachtet, ist durch die Popularität der mediterranen Küche wieder in den Fokus des Interesses gerückt – Rucola ist in aller Munde. Die gezackten Blätter schmecken intensiv scharf und mit Fantasie erinnert das Aroma an Erdnüsse und/oder Kresse. Für den Hausgarten ist der gelb blühende Kreuzblütler interessant, da absolut einfach und problemlos anzubauen. Als „mehrjährige“ entwickelt sich die Wilde Rauke langsamer als die einjährige Variante dafür ausdauernder. Bei vorsichtiger Ernte einzelner Blätter wächst sie aus dem Herz immer wieder nach. Gesät wird rund um das Gartenjahr im Freien, im Frühbeet oder im Gewächshaus. Die Wuchshöhe beträgt ca. Ø 30 cm.



NEU

2971783
Wildkräuter-
mischung

Wem das alles zu viel ist und einen bunten Strauß an Kräutern anbauen möchte, dem empfehlen wir unsere neue Wildkräuter Mischung. Es sind einjährige bis mehrjährige Blumen und Kräuter und deren Zier- bzw. Wildformen, die hübsche Akzente im Garten setzen. Die Blüten der Blumen als auch Kräuter enthalten Pollen und/oder Nektar, sind daher für Bienen und andere Insekten wichtige Nahrungsquellen. Die Kombination von einjährigen und mehrjährigen Arten ist so zusammengestellt, dass zunächst die einjährigen Spezies wie Kornblumen, Kerbel und Koriander blühen und in den Folgejahren die mehrjährigen Arten wie Wilde Malve, Dost und Thymian. Die Verwendung von mehrjährigen Spezies ist nachhaltig, sie entwickeln sich jedoch langsamer als Einjährige, dafür ausdauernd. Die Aussaatfläche sollte für eine mehrjährige Nutzung gut gewählt sein, Lücken können immer wieder mit einjährigen Blumen und Kräutern aufgefüllt werden. Helfen Sie Insekten und schaffen Sie mit naturnahen Gärten kleine Lebensräume, im Gegenzug bestäuben sie unermüdlich und tragen so zur Artenvielfalt in der Pflanzenwelt bei. Die Blüten zugunsten der Insekten nicht schneiden! Selbstverständlich dürfen für den Eigenbedarf auch Kräuter gesammelt werden.



Kartoffeln pflanzen lohnt sich

Frische Kartoffeln aus dem eigenen Garten schmecken immer am besten! Mühelos können Sie Pflanzkartoffeln im eigenen Garten oder auf dem Balkon anbauen. Auch ohne Garten lassen sich die Pflanzen im Hochbeet, in Säcken oder Kübeln leicht kultivieren. Staunen Sie, wie aus einer Pflanzkartoffel die zeh- bis fünfzehnfache Menge geerntet werden kann. Erleben Sie mit eigenen Augen die wundersame Vermehrung der Kartoffelknolle.

Für den Anbau im Hochbeet oder Balkon haben wir die **Balkonkartoffel „La Vie“** neu im Programm. Diese Sorte ist bestens geeignet für den Anbau im Pflanzsack oder großen Kübeln auf Balkon und Terrasse - die perfekte Einstiegerkartoffel. Die Knollen sind früh reifend mit dunkelgelbem Fruchtfleisch. „La Vie“ ist eine Weiterentwicklung der Sorte Annabelle und bringt den bekannten sehr guten Geschmack mit sich. Weltweit gibt es über 5.000 verschiedene Kartoffelsorten.

Neben vielen alten Traditions-Sorten bereichern neue Züchtungen das Kartoffel-Sortiment. Viele regional typische Sorten haben sich im Lauf der Zeit an die Klimabedingungen angepasst. Späte Sorten eignen sich nicht in Gebieten mit kurzer Vegetationszeit. Alte Kartoffelsorten haben häufig geringere Erträge, überzeugen aber durch Geschmack, Form oder Farbe der Schale. Grundsätzlich wird nach Erntezeitpunkt und Verwendungszweck bzw. Kochtyp (festkochend, vorwiegend festkochend und mehlig kochend) unterschieden. Festkochende Kartoffeln eignen sich für Salat und Bratkartoffeln sowie für Kartoffelgratins. Vorwiegend festkochende sind ideal für Salz- und Pellkartoffeln und Suppen. Für Kartoffelpüree und deftige Eintöpfe sind mehlig kochende Kartoffeln zu verwenden.



Wie pflanze ich Kartoffeln auf dem Balkon?

Auch wer keinen großen Garten hat, muss auf Kartoffelanbau nicht verzichten. Kartoffelanbau auf kleinstem Raum ist ein spannendes Erlebnis für Groß und Klein. Am besten eignen sich Hochbeete, Gartensäcke oder große Pflanzgefäße mit Wasserabzugslöchern. Wichtig für das Gelingen ist ausreichend Pflanzerde oder lockeres Substrat. Der Standort für die Pflanzen sollte möglichst sonnig sein, denn Kartoffeln stammen aus Südamerika.

Als Faustregel für diesen Anbau gilt: Pro Pflanze sind 25 Liter Fassungsvermögen notwendig. Nach dem Auspflanzen der Mutterkartoffeln ist es wichtig, dass diese immer mit Erde bedeckt sind und gleichmäßig feucht gehalten werden, Stau-nässe wird nicht toleriert. Die Pflanzung sollte nicht zu früh erfolgen, denn die Knollen sind frostempfindlich. Als Richtwert wird eine Temperatur am Tag von 10 Grad Celsius empfohlen. Bereits kurze Zeit mit tiefen Temperaturen richtet Schaden an. Eine frühere Ernte erzielen Sie durch Abdecken mit Vlies.



Wann kann man mit der Ernte beginnen?

Der Erntezeitpunkt ist abhängig von der Kartoffelsorte. Grundsätzlich können Sie die ersten Kartoffeln aus dem Boden holen, sobald das Kraut welk und abgestorben ist.

Das Wachstum der Knollen ist dann abgeschlossen. Haben Sie Ende März oder Anfang April vorgekeimte Knollen gelegt und es ist eine Kartoffel Sorte die nur 90 Tage Kulturzeit hat, sind diese Frühkartoffeln Ende Juni erntereif.

Der richtige Zeitpunkt für die Ernte der späten Kartoffeln ist ab Mitte September.

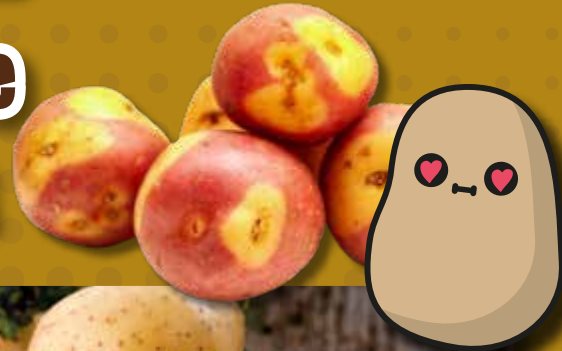
Kartoffeln möglichst kühl ($> 4^{\circ}\text{C}$), trocken und dunkel lagern. Das verbessert die Haltbarkeit.

Wichtige Gründe, wieso Sie Kartoffeln pflanzen sollten

Mehrfachnutzung der Fläche: Bei Frühkartoffeln können Sie als Folgekultur nach der Ernte Erdbeeren, Grünkohl oder Porree auf dieselbe Stelle pflanzen. So ernten Sie verschiedenes Gemüse von der Fläche im Lauf des Jahres.

Kartoffeln sind wichtig für die Fruchtfolge. Als Starkzehrer sind sie die erste Kultur im 3-Jahres-Rhythmus. Die Erde ist locker und eignet sich im kommenden Jahr optimal, wenn Sie Möhren oder Salat anbauen.

Der Anbau der Pflanzen ist sehr unkompliziert und jeder Gartenanfänger kann sich über ein Erfolgserlebnis mit eigenen Kartoffeln freuen.



NEU

★★★★★
Premium



Kokos-Anzuchtset Video-Tutorial

Für unsere Kokos-Anzuchtsets gibt es jetzt erstmalig ein Anleitungsvideo, in dem der Prozess des „Anziens“ Schritt für Schritt erklärt wird. Somit können dann kinderleicht Gemüse-, Kräuter- und Blumensamen zu Hause vorgezogen werden.



298008
Cherry-Tomaten
Mix



Einfach den QR-Code mit einem Smartphone scannen und schon gelangt man zum Video-Tutorial. Viel Spaß beim Ausprobieren unserer verschiedenen Anzuchtsets und beim Anschauen des Videos.

Alle weiteren Informationen sowie Tipps und Tricks finden sie auf www.quedlinburger-saatgut.de.

Bitte Scan mich!

Auberginen – Schmackhafte Schöneiten



Auberginen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, so sind sie doch lang keine empfindlichen und exotischen Gemüsepflanzen mehr. Ebenso wie Tomaten und Paprika werden sie im Warmen vorgezogen und sind nicht nur für fortgeschrittene Hobbygärtner zu empfehlen. Der botanische Name von Auberginen ist *Solanum melongena* und verrät, dass sie zur Familie der Nachtschattengewächse zählen. Sie werden ausschließlich als gekochte oder gebratene Köstlichkeit genossen, nicht roh.

NEU



290201
Topfaubergine
White Egg



290200
Topfaubergine
Pinstripe



290202
Topfaubergine
Patio Baby



290385
Aubergine
Money Maker
No. 2

Die Auberginenpflanze mit ihren großen, teilweise behaarten und stacheligen Blättern weist wunderschöne lila Blüten auf. Bevor sie Früchte trägt, ist sie mindestens ein hübscher Blickfang. Gut, dass man sie auch in großen Kübeln auf Balkon und Terrasse anbauen kann. Bei guter Pflege und sonnig, warmem Wetter beschert sie uns alsbald viele eierförmige Früchte. Daher auch der Name Eierfrucht. Auberginen benötigen mit einer Vorkultur im Warmen bspw. auf dem sonnigen Fensterbrett (Südseite ist von Vorteil) ein wenig Vorlauf. Sie sind halt nicht die Schnellsten! Die Samen sind denen von Paprika recht ähnlich und ab Anfang Februar kann man sie 1-2 cm tief in Aussaatschalen oder Töpfe legen. Sind die Pflanzen mindestens 5 cm groß und haben erste echte Blattpaare lassen sie sich gut greifen und können als Zwischenschritt in Töpfe umgepflanzt werden – das nennt man pikieren. Ab Mitte bzw. Ende Mai dürfen sie nach vorherigem Abhärten ins Freie. Natürlich das Gießen nicht vergessen, eher feucht nicht nass. Überhaupt mögen es Auberginen eher trocken und be-

nötigen nicht übermäßig viel Wasser – sie sind dankbar, wenn dieses auch nur an die Pflanze gegossen wird und nicht über die Pflanze. Wenn man so möchte sind sie eine Art Gewinner des Klimawandels, so kommen sie doch mit Hitze und zeitweiser Trockenheit gut zu recht. Auberginen mögen einen nährstoffreichen und lockeren, durchlässigen Boden. Direkt bei der Pflanzung kann man die Aubergine an einen Pflanzstab (ca. 100 cm) mit etwas Band anbinden. Das muss man aber insbesondere beim Freilandanbau nicht. Aufgepasst bei hohen Fruchtbesatz und beim Anbau im Gewächshaus werden die Pflanzen doch größer und länger als im Freiland. In dieser Situation ist der Pflanzstab sehr hilfreich und erhöht die Standfestigkeit. Ähnlich wie bei Paprika kann man die erste Blüte -die sogenannte Königsblüte (Terminalknospe)- ausbrechen, um die Pflanze zu einem verzweigten Wachstum und weiteren Blüten- und daraus resultierend Fruchtbildung zu stimulieren. Bei großfrüchtigen Sorten bspw. „Money Maker No. 2“ lässt man ca. 5 Blütenstände pro Pflanze stehen.

Damit stellt man sicher, dass die Pflanze alle Kraft in die Reife der vorhandenen Blüten und Früchte setzt. Bei kleinfrüchtigen Sorten wie z. B. unsere neue Sorte „White Egg“ oder „Patio Baby“ können zehn Blütenstände stehen bleiben, diese sollten auch ausreifen. Als Starkzehrer muss unbedingt beim Anbau im Kübel nachgedüngt werden bspw. mit Tomatendünger. Besonders an heißen Sommertagen benötigen Auberginen zusätzliche Wassergaben schließlich sind sie keine Kakteen. Das Spektrum ist mit dieser Sortenauswahl längst nicht ausgereizt. Weitere Sorten sind mit orangen, als auch rosa Früchten versehen. Die Fruchtformen spielen von kugelrund bis lang und schlank. Es gibt insbesondere im asiatischen Raum etliche grüne Auberginensorten und Zierformen (nicht essbar) mit orangen gestreiften Früchten, wie die Sorte Ziereierfrucht „Stripped Toga“. Es lohnt sich im Ausland mal Gemüsemärkte zu besuchen, um zu sehen und zu erfahren, wie klein doch unsere Gemüseauswahl ist, obgleich wir bestens mit schmackhaftem und gesundem Gemüse versorgt sind.





Unser bienenfreundlich

Kategorie	Lebenszyklus	Konzept	Art	empfohlene Sorten	botanischer Name
Kräuter					
Kräuter	mehrzährig	mediterrane Kräuter	Dost=Oregano	gewöhnlich	Dost=Oregano
Kräuter	mehrzährig	mediterrane Kräuter	Lavendel	gewöhnlich	Lavendula angustifolia
Kräuter	mehrzährig	mediterrane Kräuter	Salbei	gewöhnlich	Salvia officinalis
Kräuter	mehrzährig	mediterrane Kräuter	Rosmarin	gewöhnlich	Rosmarinus officinalis
Kräuter	einjährig	einjähr. Blühkräuter	Basilikum	gewöhnlich	Ocimum basiclicum
Kräuter	einjährig	einjähr. Blühkräuter	Tagetes/Studentenblume	Orange Gem	Tagetes tenuifolia/patula
Kräuter	einjährig	einjähr. Blühkräuter	Borretsch	Kaiserin von Indien	Borago officinalis
Kräuter	einjährig	einjähr. Blühkräuter	Kapuzinerkresse	alle	Tropaeolum minor
Kräuter	mehrzährig	blaublütiger Bienenliebbling	Ysop	alle	Hysopus officinalis
Kräuter	mehrzährig	blaublütiger Bienenliebbling	Drachenkopf	alle	Dracocephalum moldavicum
Kräuter	mehrzährig	blaublütiger Bienenliebbling	Katzenminze		Napeta cataria
Kräuter	einjährig	Doldenblüter für Bienen und Schmetterlinge	Dill gewöhnlich	gewöhnlich-kein Körnerdill	Anethum graveolens
Kräuter	einjährig		Koriander	gewöhnlich-kein Blattkoriander	Coriandrum sativum
Kräuter	einjährig		Kerbel	Commun=gewöhnlich	Anthriscus cerefolium
Kräuter	einjährig	einjähr. Blühkräuter	Echter Schwarzkümmel	gewöhnlich	Nigella sativa
Blumen					
Blumen	zweijährig	Frühjahrsblüher	Stiefmütterchen	Partyfeuer, Schornsteinfeger	Viola wittrockiana
Blumen	zweijährig	Frühjahrsblüher	Hornveilchen	alle	Viola cornuta
Blumen	zweijährig	Frühjahrsblüher	Gänseblümchen-Bellis	einfach blühend	Bellis perennis
Blumen	zweijährig	Frühjahrsblüher	Vergissmeinnicht	alle	Mysotos sylvestris
Blumen	zweijährig	Sommer	Bartnelken	alle	Dianthus bartus
Blumen					
Blumen	mehrzährig	Frühjahrsblüher	Akelei	niedrige Sorte	Aquilegia vulgaris
Blumen	mehrzährig	Frühjahrsblüher	Christrose	einfach blühend	Helleborus niger
Blumen	mehrzährig	Frühjahrsblüher	Gemswurz	niedrige Sorten (Little Leo)	Doronicum orientale
Blumen	mehrzährig	Frühjahrsblüher	Gänsekresse	alle	Arabis caucasica
Blumen	mehrzährig	Frühjahrsblüher	Blaukissen	alle	Aubrita deltoidea
Blumen	mehrzährig	Frühjahrsblüher	Gedenkemein	alle	Omphalodes verna
Blumen	mehrzährig	Frühjahrsblüher	Frühlings-Alpenveilchen	einfach blühend	Cyclame coum
Blumen	mehrzährig	Frühjahrsblüher	Alpiner Staudensteingarten	Mischung	Formelmischung inkl. Blaukissen
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Graselken	alle	Ameria pseudoarmeria
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Taubenskabiose	rosa	Scabiosa columbaria
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Herbstaster	einfach blühend Prof. Anton Kippenberg	Aster spec.
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Fetthenne-Mauerfeuer	niedrige Sorten	Sedum species
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Mannstreu	Blauer Zwerg	Eryngium planum
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Herbst-Leimkraut		Silene schafta splendens
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Karpaten-Glockenblume		Campanula carpatia
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Schafgarbe		Achillea millefolium/A. ptarmica
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Storchschnabel		Geranium spec.
Blumen	mehrzährig	Sommer-Spätsommer	Herbst-Alpenveilchen		Cyclame hederifolium
Blumen					
Blumen	einjährig	Sommer	Fleißiges Lieschen		Impatia walleriana
Blumen	einjährig	Sommer	Goldmohn	einfach blühend	Eschscholzia californica
Blumen	einjährig	Sommer	Spiegeleiblume		Limnathes douglasii
Blumen	einjährig	Sommer	Liebeshainblume		Nemophila menziesii
Blumen	einjährig	Sommer	Büschelschön		Phacelia campanularia
Blumen	einjährig	Sommer	Honigkraut/Steinkraut		Lobularia maritima
Blumen	einjährig	Sommer	Strandlevkoje		Malcomia maritima
Blumen	einjährig	Sommer	Schleifenblume		Iberis umbellata
Blumen	einjährig	Sommer	Wachsblume	Bienenliebbling	Cerintho major purpurescens
Blumen	einjährig	Sommer	Leinkraut	Bunte Mischung	Linaria maroccana
Blumen	einjährig	Sommer	Löwenmaul	alle	Anthrrium majus
Blumen	einjährig	Sommer	Bechermalve	alle	Lavatera trimestris
Blumen	einjährig	Sommer	Mädchenauge	alle	Coreopsis tinctoria
Blumen	einjährig	Sommer	Seidenmohn/Klatschmohn	alle	Papaver rhoeas
Blumen	einjährig	Sommer	Jungfer im Grünen	alle	Nigella sp.
Blumen	einjährig	Sommer	Rittersporn	niedrige Sorten/Mischung	Delphinium consolida/Consolida ajacis
Blumen	einjährig	Sommer	Sonnenblume	niedrige Sorten/Mischung	Helianthus annuus
Blumen	einjährig	Sommer	Scabiose	alle	Scabiosa atropurpurea
Blumen	einjährig	Sommer	Zinnie	niedrige, einfach blühende Sorten	Zinnia sp.
Blumen	einjährig	Frühjahrsblüher	Gauklerblume	alle	Mimulus grandiflorus



er Aussaatkalender

Wuchshöhe in cm	Standort	Platzanspruch in cm	Anbau empfohlen im	Blütezeit	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	XI.	XII.
1-jährig																
30-50	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VII-IX												
30-60	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VI-IX												
50-80	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VI-VII												
50-80	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	IV-VI												
30-50	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VI-VII												
15-30	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VII-X												
30-60	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	V-X												
30-50	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VII-X												
40-60	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VI-X												
40-60	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VI-VIII												
30-80	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VII-XI												
50-80	sonnig	30x30	Kübel	VI-VII												
50-80	sonnig	30x30	Kübel	VI-VII												
50-80	sonnig	30x30	Kübel	VI-VIII												
15-25	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VI-VII												
zweijährig																
15	sonnig-halbschattig	30x30	Balkonkasten/Kübel	III-V												
15	sonnig-halbschattig	30x30	Balkonkasten/Kübel	III-VI												
15	sonnig-halbschattig	30x30	Balkonkasten/Kübel	III-VI												
25	sonnig-halbschattig	30x30	Balkonkasten/Kübel	III-VI												
50-60	sonnig	30x30	Kübel	VI-X												
mehrfährig																
30	sonnig-halbschattig	30x30	Balkonkasten/Kübel	V-VI												
50	sonnig-halbschattig	30x30	Balkonkasten/Kübel	I-IV												
10-40	sonnig	25x25	Kübel	III-VI												
10-15	sonnig-halbschattig	20x20	Balkonkasten/Kübel	IV-V												
10-15	sonnig	20x20	Balkonkasten/Kübel	IV-V												
10-15	sonnig-halbschattig	20x20	Balkonkasten/Kübel	IV-V												
10-15	sonnig-halbschattig	20x20	Balkonkasten/Kübel	II-III												
30	sonnig	15x15	Balkonkasten/Kübel	VII-X												
30-50	sonnig	15x15	Balkonkasten/Kübel	V-VI												
30-50	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VII-IX												
30-40	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	IX-X												
40-60	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VIII-X												
20-50	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VII-VIII												
10-15	sonnig	25x25	Balkonkasten/Kübel	VIII-IX												
10-25	sonnig	20x20	Balkonkasten/Kübel	VI-VII												
20-50	sonnig	30x30	Kübel	VII-VIII												
20-50	sonnig-halbschattig	20x20	Balkonkasten/Kübel	V-XI												
10-25	sonnig-halbschattig	20x20	Balkonkasten/Kübel	IX-X												
einjährig																
25	sonnig-halbschattig	20x20	Balkonkasten/Kübel	V-IX												
25	sonnig	20x20	Balkonkasten/Kübel	VI-VIII												
25	sonnig	20x20	Balkonkasten/Kübel	VI-VIII												
25	sonnig	20x20	Balkonkasten/Kübel	VI-VIII												
25	sonnig	20x20	Balkonkasten/Kübel	VI-X												
25	sonnig	20x20	Balkonkasten/Kübel	VI-VIII												
25	sonnig	20x20	Balkonkasten/Kübel	VI-VIII												
60	sonnig	30x30	Kübel	VI-Frost												*
30	sonnig-halbschattig	10x10	Balkonkasten/Kübel	VI-IX												
25-80	sonnig-halbschattig	20x20	Balkonkasten/Kübel	VI-Frost												*
30-80	sonnig	30x30	Kübel	VI-IX												
60-80	sonnig-halbschattig	20x20	Kübel	VI-Frost												*
50	sonnig-halbschattig	20x20	Kübel	V-X												
50	sonnig-halbschattig	30x30	Kübel	VI-IX												
80-120	schattig	25x25	Kübel	V-VIII												
50-80	sonnig	30x30	Kübel	VI-X												
80	sonnig	30x30	Kübel	V-IX												
30-80	sonnig	30x30	Balkonkasten/Kübel	VI-Frost												*
20	sonnig-halbschattig	15x15	Balkonkasten/Kübel	VI-IX												



UNSER RASEN SOLL ROBUST SEIN

Das ist die häufigste Anforderung die Kunden beim Kauf von Rasensaatgut an ihren grünen Teppich stellen. Aber auch hier gibt es Ausnahmen. Vorwiegend junge Leute wollen ihren Kindern eine grüne Spielfläche am eigenen Haus bieten, denn so hat man die Kleinen immer im Blick und sie bewegen sich an frischer Luft. Keine Frage – da muss der Rasen schon einiges aushalten. Es wird nicht so sehr auf den Zierwert des Rasens geachtet - nein – grün, schön dicht und strapazierfähig muss er sein, eben zum Toben und Spielen. Aus diesem Grund wird vermehrt bei einer Neuanlage zu gewöhnlichem Gebrauchsrasen oder aber Spiel- und Sportrasen gegriffen. Um aber auch lange etwas vom „Neuen Grün“ zu haben ist es wichtig bei jeder Mischung auf Qualität zu achten. Billigmischungen werden überall angeboten aber das böse Erwachen kommt dann meist im Jahr darauf. Diese Mischungen enthalten oftmals Anteile schnellwachsender Futtergräser, die extra für Weidetiere gezüchtet werden. Natürlich ist die Rasenfläche schnell grün aber diese Futtergräser verdrängen die langsamer wachsenden Rasengräser und am Ende des Sommers bleiben große Löcher in der Grasnarbe zurück.



Rasen-Arten	Zierrasen	Gebrauchsrasen	Spiel- u. Sportrasen	Schattenrasen	Landschaftsrasen	Trockenrasen
Standort	sonnig-halbschattig	alle Lagen	alle Lagen	halbschattig	alle Lagen	volle Sonne
Strapazierfähigkeit	hoch	hoch	hoch	gering	für extensive Nutzung	gering
Pflegbedarf	gering	mittel	mittel	hoch	3 Schnitte im Jahr	2 - 5 Schnitte
Schattenverträglichkeit	mittelmäßig	gut bis mittel	mittel	hoch	mittel	keine
Düngebedarf im Jahr	3 - 4 Mal	4 - 5 Mal	4 - 5 Mal	4 - 5 Mal	1 - 2 Mal	0 mal

Wildkräuter wie z.B. Löwenzahn können sich gut ansiedeln und ausbreiten. Im fortgeschrittenen Alter, die Kinder sind vielleicht schon aus dem Haus kann man sich dann mehr um das „Aushängeschild“ seines Anwesens kümmern. Der Zierwert einer Rasenmischung ist somit besonders gefragt. Diese Kunden greifen dann mehr zum Zierrasen, Berliner Tiergarten oder gar Golfgras, Mischungen, die durchaus ein Highlight im Garten versprechen. Allerdings muss auch in der Vorbereitung und Pflege ein wenig mehr Aufwand betrieben werden. Zierrasen ist erst zwei Jahre nach der Aussaat richtig trittfest. Die empfindlichen Gräser brauchen etwas länger in der Keimung möglichst bei einer höheren Bodentemperatur als 8 °C, später dann kurze Schnittintervalle und häufigeren Düngereinsatz. Auch der Einsatz eines Mähroboters bietet sich hier an, denn durch das regelmäßige Schneiden und Mulchen wird das Auflaufen von Unkräutern unterdrückt, die Rasenfläche wird dicht und gleichmäßig.

Schatten- und Trockenrasen sind ganz besonders auf Standorte und Umwelteinflüsse abgestimmt. Die merklichen Klimaänderungen seit einigen Jahren fordern besonders die Gräsermischungen, die volle Sonne über längere Zeit ertragen können während Schattenrasen lichtempfindlich ist und mit wenig Sonneneinstrahlung zurechtkommt. Natürlich lässt sich auch beides kombinieren, je nach Bedarf. Trotz alledem ist eine gute Pflege die wichtigste Voraussetzung für eine langlebige schöne Rasenfläche. Das beginnt bei der Flächenvorbereitung, bei der auf die Bodeneigenschaften zu achten ist. Die Aussaat sollte nicht zu früh im Jahr vorgenommen werden, man sollte mit der Aussaat bis Mitte Mai (nach den Eisheiligen) warten. Das Saatgut keimt am besten ab einer Bodentemperatur von 8°C (kalte Nächte nicht außer Acht lassen). Eine Startdüngung ist bei Mangelerscheinungen auf jeden Fall ein Muss. Auch bei vorhandenen Rasenflächen sollte die regelmäßige Pflege inklusive entsprechender Düngung nicht vergessen werden. Kleinere Kahlstellen, die sich meist erst nach dem Sommer zeigen, können durch entsprechende Nachsaatmischungen wieder ausgeglichen werden.



Saatgut

Tipps und Tricks für Anfänger

Sie wollen leckeres Gemüse direkt aus dem eigenen Garten ernten, haben sich aber noch nie mit der Pflanzenanzucht befasst? Auf dieser Seite stellen wir Ihnen einige Tipps, häufige Fehler und Gemüse für den Anfänger vor.

Grundsätzlich unterscheidet man bei Samen zwischen Lichtkeimern (brauchen viel Licht zum Keimen) und Dunkelkeimern (brauchen wenig Licht zum Keimen). Zusätzlich wird zwischen der Direktsaat (Aussaatsaat direkt im Freiland) und Vorkultur (frühe Anzucht im Warmen) unterschieden. Eine Vorkultur ist z.B. bei wärmeliebendem Gemüse wie Gurke oder Tomate nötig. Für Anfänger ist die einfachste Saatmethode wohl die Direktsaat. Die Samen werden einfach im Freiland ausgesät, gewässert und fertig. Aber nur bestimmte Gemüsearten sind dafür geeignet. Dazu gehören u.a. Kresse, Möhren, Radies, Spinat, Rettich, Pflücksalat, Rucola, Asiasalate, sämtliche Erbsen und Mangold. Bei Kräutern könnten Sie beispielsweise Dill, Schnittlauch, Petersilie, Salbei, Melisse und Thymian verwenden.



Gerade bei Einsteigern kommen im Garten bestimmte Fehler häufig vor. Leider bemerken viele diese Fehler erst viel zu spät, beschädigte Pflanzen und geringere Ernte sind dann vorprogrammiert. Pflanzen benötigen unterschiedlich viel Licht, es ist also wichtig sich vor der Pflanzung zu informieren, welche Pflanzen wie viel Licht benötigen. Diese und weitere Informationen finden Sie auf den Rückseiten unserer jeweiligen Saatguttüten.

Gießen Sie nicht zu viel, aber regelmäßig. Zu viel Wasser kann die Wurzeln schädigen und Fäulnis hervorrufen. Überprüfen Sie deshalb immer die Bodenfeuchte und passen Sie das Gießverhalten an die Temperaturen und an den Wasserverbrauch der Pflanzen an. Denn auch die Temperaturen sind entscheidend dafür, wieviel Wasser die Pflanze benötigt. Überprüfen Sie den Boden, da die Qualität des Bodens sich teilweise stark unterscheiden kann. Der richtige pH-Wert ist eine wichtige Voraussetzung, um einen vitalen Wuchs zu fördern. Zur Vorkultur wird am besten Aussaaterde verwendet. Viele Pflanzen wachsen bei schlechten Bedingungen nur wenig oder sogar gar nicht und zeigen sich im späteren Verlauf anfällig für Krankheiten, entwickeln ein untypisches Wachstum oder liefern eine geringe Ernte. Gießen Sie die Wurzel, nicht die Blätter, denn nasse Blätter ziehen Krankheiten und Pilze an. Am besten ist es, am frühen Morgen die Wurzeln zu gießen, da sonst auch in der Hitze viel Wasser verdunsten würde. Auf eine kalte Dusche für die Pflanzen (z.B. aus dem Brunnen) sollten Sie allerdings besser verzichten und lieber zu abgestandenem Wasser greifen.



★★★★★
Premium



JAH R DER
ringelblume



291984
Ringelblume
Kablouna
Mischung



291983
Ringelblume
Greenheart
Orange

Das Multitalent Ringelblume



Kaum eine Zierpflanze in unserem Garten ist so vielseitig wie die Garten-Ringelblume. Wenn wir von der einjährigen Garten-Ringelblume sprechen, meinen wir die *Calendula officinalis*, die obgleich nicht heimisch, dennoch eine sehr lange Anbautradition besitzt bspw. in Bauergärten.

Die Inhaltsstoffe wie Saponine (Seifenstoffe) in den Wurzeln wehren schädliche Bodenorganismen ab. Daher wird die Ringelblume ebenso wie die Tagetes/Studentenblume für eine Mischkultur mit Gemüsepflanzen empfohlen. Sie schützt das Gemüse. Auch Schnecken mögen Ringelblumen nicht.

Wer in seinem Leben nie selbst Pflanzen aus Samen gezogen hat, kann sich als Anfänger gern an Ringelblumen versuchen. Die recht großen, hübschen, halbrunden und riefigen Samen lassen sich leicht an Ort und Stelle platzieren. Die Aussaat erfolgt von März bis Juni. An den Standort werden kaum Ansprüche gestellt. Sie wächst halbschattig bis sonnig, bevorzugt aber die Sonne, in der ihre leuchten gelb-orangen Blüten über weite Strecken zu sehen sind. An den Boden stellt sie ebenfalls wenig Ansprüche. Die langen Pfahlwurzeln holen sich was sie brauchen.

Nur Staunässe verträgt sie nicht, schließlich ist sie keine Wasserpflanze. Düngergaben sind nicht zu empfehlen. Luftig darf der Standort sein, damit die Blätter nach einem Regenguss schnell abtrocknen, um keinen echten Mehltau zu bekommen. Die Blütezeit ist von Juni bis September (teilweise auch länger) je nach Aussaatzeitraum. Ringelblumen sind einjährig und frieren im Winter ab. Bei milden Wintern und geschützten Standorten schaffen sie es inzwischen 2jährig zu wachsen. Generell samen sie sich im Garten leicht selbst aus. Wer das nicht mag, sollte die verblühten Blumen abschneiden.

kinderfreundliche & nützliche Zierpflanze

Die Ringelblume ist ungiftig und findet sich daher in Blumenmischungen wie „essbare Blüten“. Kindergärten oder Familien mit kleinen Kindern können sich den Anbau von Ringelblumen zutrauen. Dennoch gilt es Kinder nie ohne Aufsicht im Garten spielen zu lassen! Die Inhaltsstoffe von Ringelblumen werden bereits Jahrhunderte lang geschätzt. Die Blütenblätter von Ringelblumen finden sich in diversen Teemischungen und Salben wieder. Ringelblumen wird eine entzündungshemmende Wirkung nachgesagt.



natürliche Färbepflanze

Mit getrockneten Ringelblumen lassen sich Stoffe oder auch Oster-eier auf natürliche Art und Weise färben. Das Färbergebnis ist orange bis gelb, mit weiteren Zusätzen lindgrün. Wer gern bastelt oder floristisch interessiert ist, kann das Färben gern mal ausprobieren. Das Internet bietet sehr viele Anregungen dazu.

Bienenfreundlich

Ringelblumen sind sehr blühfreudig und bieten Pollen wie auch Nektar für Bienen (vornehmlich Honigbienen). Einfach blühende Sorten und auch die Wildform von Ringelblumen, sogenannte Acker Ringelblumen (bot. *Calendula arvensis*), machen es Bienen einfach an Nahrung zu kommen. Hummeln schaffen es dabei auch in halbgefüllte Blüten. Unter den Imkern wird sie allerdings nicht als sehr ertragreich eingeschätzt. Mit einem Nektarwert 2 und Pollenwert 2 (optimal wären 4) werden andere Trachtpflanzen bevorzugt. Geschätzt wird die Ringelblume allerdings aufgrund der langen Blütezeit die sich bis in den Herbst erstreckt. Damit ist sie so wichtig für Bienen, da im Herbst das Nahrungsangebot eingeschränkt ist. Ob Ringelblumen für Wildbienen geeignet sind wird kontrovers diskutiert. Hier gilt es die Blüten und ihre Besucher zu beobachten und gern auch mal Bestimmungsbücher sowie online Informationsquellen zu nutzen, um herauszufinden wer der Besucher der Blüte überhaupt ist. Es ist viel erreicht, wenn Aufmerksamkeit und Interesse an unser Insektenwelt geweckt und erlebt wird. Nichts ist schöner als die Natur selbst zu erleben! Lassen Sie es in Ihren Gärten summen!



NEU

Quedlinburger
SEIT 1784

★★★★★
Premium



2972322
Wildblumen für
Wildbienen



Wildblumen für Wildbienen

Warum muss es für heimische bestäubende Insekten denn die Wildblume oder Wildstaude sein?

Alles in der Natur ist ein Kreislauf und Pflanzen und Tiere haben sich im Laufe der Evolution aufeinander abgestimmt. Das gilt insbesondere für oligolektische Wildbienen, die nur Pollen einer einzigen Pflanzenart sammeln. Diese zum Teil vom Aussterben bedrohten Insekten sind Nahrungs- sowie Standortspezialisten. Nahrungsquellen und Lebensräume verschwinden immer schneller und bedrohen die Wildbienenpopulationen. Auch ein Teil der polylektischen Wildbienen ist vom Aussterben bedroht, obwohl sie auf viele Nährpflanzen zurückgreifen können, sind diese oft gar nicht vorhanden.

Karthäusernelke

Sie ist eine mehrjährige Pflanze (Bot. Name *Dianthus carthusianorum*) und dient beispielsweise als Nahrung für die Große Keulhornbiene (*Ceratina chalybea*). Die Wildbiene namens Große Keulhornbiene ist recht selten und wird als gefährdet eingestuft. Eine ihrer Nährpflanzen ist die Karthäusernelke welche sie als Nahrungsquelle nutzt. Die Keulhornbienen und Karthäusernelken bevorzugen den gleichen Lebensraum nämlich trocken-warme Hänge und Ruderalflächen.

Pflanzenstandort: Sonnig
Wuchshöhe: ca. 10 - 60 cm
Wässern: gering
Bodenansprüche: gering,
durchlässig – keine Staunässe
Blüte: Juni bis September

Tipp: Wer mehr tun möchte, schafft auch Nistmöglichkeiten für die Große Keulhornbiene. Sie nisten in markhaltigen Stängeln von Brombeere, Holunder, Disteln, Königskerzen. Ein Besuch der Wildbienen ist nicht garantiert, wer sie beobachtet darf sich glücklich schätzen. Karthäusernelken werden auch von anderen bestäubenden Insekten besucht. Die genannte Wildbiene, besucht ebenfalls andere Pflanzen und ist nicht ausschließlich auf Karthäusernelken spezialisiert – polylektisch.



Rundblättrige Glockenblume

Diese Wildstaude dient als Nahrungsquelle für die Glockenblumen-Scherenbiene (*Chelostoma campanularum*), die ihr ihren Namen verdankt. Die Glockenblumen-Scherenbiene gilt als ungefährdet! Sie ist eine Wildbiene, die auf bestimmte Nährpflanzen spezialisiert ist (oligolektisch). Auch Knäuel-Glockenblumen, Pfirsichblättrige Glockenblumen und Ackerglockenblumen werden von der Glockenblumen-Scherenbiene als Nährpflanzen aufgesucht. Teilweise schlafen diese Wildbienen in den Blüten.

Pflanzenstandort: Sonnig bis halbschattig

Wuchshöhe: ca. 20 - 60 cm

Wässern: regelmäßig

Bodensprüche: gering, durchlässig – keine Staunässe

Blüte: Juni bis September

Tipp: Wer mehr tun möchte, schafft auch Nistmöglichkeiten für die Glockenblumen-Scherenbiene. Sie nistet in vorhandenen Hohlräumen in totem Holz, besonders wenn bereits Insektenfraßgänge vorhanden sind. Besiedelt werden außerdem Nisthilfen mit Bohrungen in Holz oder hohle Äste von Bambus und Schilf, bevorzugter Innendurchmesser 3,5 mm.

Ein Beitrag, den Hobbygärtner nun leisten können, ist Nährpflanzen für Wildbienen gezielt anzubauen. Einen Naturgarten zu schaffen, in dem für Wildbienen ein Ruheraum mit Nährpflanzen und Nist-/Brutmöglichkeiten entsteht, in dem wenig von Menschenhand eingegriffen wird. Das wiederum bedeutet aber nicht, dass dieser Naturgarten ganz von selbst entsteht, vielmehr kann er gestaltet werden.

Warum Naturgärten schaffen:

- wertvolle Lebensräume für Tier und Mensch
- einheimische Wildpflanzen erhöhen die biologische Vielfalt
- Wildpflanzen locken Insekten, Vögel und viele weitere Tiere in den Garten
- mit wenigen Quadratmetern Lebensgrundlagen für Bienen, Hummeln, Schwebfliegen, Käfer oder Vögel schaffen
- auch wenig Platz wie z.B. auf dem Balkon kann mit den idealen Nährpflanzen für Wildbienen wertvoll sein
- heimische Wildpflanzen eignen sich bestens zur Gestaltung eines attraktiven Gartens auf Rabatten sowie Wildblumenwiesen





Zeremonielles Räuchern von Pflanzen als alter Brauch und nützliches Hilfsmittel

Räuchern ist in vielen Ländern und Religionen eine jahrtausendealte Tradition. Aktiv geräuchert wird bis heute in asiatischen Ländern wie China, Tibet, Nepal oder Bhutan beispielsweise in der ayurvedischen Medizin. Außerdem in orientalischen Ländern und indigenen Völkern Süd- und Nordamerikas. Zahlreiche Ausgrabungen im europäischen Raum belegen, dass es eine vorchristliche Tradition des Räucherns gab.

In keltischen, germanischen und alemannischen Gräbern wurden Räucherwaren als Beigaben gefunden mit unterschiedlichen Anwendungsgebieten wie Wohlgeruch, Rauchopfer, Heilmittel, Parfümierung von Bekleidung und als Zahlungsmittel. In der christlichen Religion ist das Räuchern des Baumharzes Weihrauch bis heute Teil von religiösen Zeremonien.

Generell können sehr viele Pflanzen und deren unterschiedliche Pflanzenteile geräuchert werden. Häufig handelt es sich um getrocknete Kräuter (Blatt, Blüte, Stengel, Wurzeln) und Baumharze. Warum räuchert man eigentlich? Weil man glaubt, dass die geräucherten Kräuter und Baumharze durch die Freisetzung von Duftstoffen einen bestimmten Zweck erfüllen (zum Beispiel bei der religiösen, esoterischen bzw. spirituellen Anwendung).

Im Mittelalter war eine große Vielfalt an pflanzlichen Materialien im Einsatz. Sogar übermächtige, tödliche Krankheiten wie die Pest versuchte man mittels Räucherns von Wacholder einzudämmen. Bei jedem feierlichen Anlass wie Geburt, Tod oder Hochzeiten wurde geräuchert.

Neben den Glaubensfragen waren es die heilende und desinfizierende Wirkung von geräucherten Kräutern und Baumharzen, die das Räuchern notwendig und wirkungsvoll machten. Man erzielte begrenzt Erfolge beim Bekämpfen von Krankheiten und Schädlingen bspw. bei Kleidermotten. Auch als Konservierungsmethode von Lebensmitteln wurde und wird geräuchert. Die Lebensmittel wie Fisch, Fleisch werden haltbarer und bekommen mit diversen Kräutern ein besonderes Aroma (z.B. Wacholderschinken).



Pflanzen, die man räuchern kann und im Garten angebaut werden können:

- Salbei: getrocknetes Kraut mit Blüte (wenn vorhanden) aller Sorten
- Beifuss: getrocknetes Kraut
- Königskerze: getrocknete Blüten
- Weinraute: getrocknetes Kraut
- Johanniskraut: getrocknete Blüten, Knospen, Samenstände, Blätter
- Rose: getrocknete Blütenblätter
- Rosmarin: getrocknete Stiele, Stengel, Blätter
- Thymian: getrocknete Stiele, Stengel, Blätter



Bekannt ist Dost auch als Oregano (der italienische Name) als Gewürz für mediterrane Gerichte auf Pizza, Spaghetti und Tomatensauce. Wenige wissen das Dost (wie er auf deutsch heißt) - eine alte Heilpflanze ist, mit der sich auch Hildegard von Bingen befasste. Im Mittelalter war es ein Heilmittel für viele Erkrankungen und Schutzkraut gegen Dämonen und böse Geister, insbesondere zu Walpurgis, sowie gegen Diebstahl. Ein weiterer Name von Dost ist „Wohlgemut“, weil er entspannend auf unser gesamtes Nervensystem wirken soll. Beruhigend bei Nervosität sowie Stress.

Dost als Räucherkraut soll reinigend wirken. Bei allem Glauben und Hokus-pokus riecht Dost sehr angenehm und hat ein großartiges Aroma. Bei einer grundsätzlichen positiven Einstellung zum Leben kommen sicher auch die beruhigenden Kräfte hinzu die jegliche böser Geister vertreiben auch z.B. Liebeskummer. Verräucherter Dost vertreibt auch Insekten wie Mücken und Wespen.

Es gibt einen alten kirchlichen Brauch die Kräuterweihe am 15. August zu Mariä Himmelfahrt. Gesegnete Kräuter sind unter anderem Schafgarbe. Ein gesegneter Strauß Schafgarbe soll dem Haus und Bewohnern Glück und Gesundheit bringen. Schafgarbensträußchen wurden über die Wiege von Säuglingen gehängt, um böse Geister fernzuhalten. Heute erfüllt diesen Job in einigen Haushalten der Traumfänger. Weiß blühende Schafgarbe gehörte in jeden Brautstrauß, um zumindest für die ersten sieben Jahre die Liebe der Eheleute zu sichern. Viel bekannter ist die Jahrhunderte alte Nutzung als Arzneipflanze -der Herba militaris. Herba für Kraut und militaris selbstredend, wurde eingesetzt, um blutende Wunden von Soldaten zu stillen. Als Mutterkraut oder Jungfrauenkrautversprach man sich Linderung bei vielen Frauenkrankheiten. Schafgarbentee ist bis heute im Verkauf, da dieser krampflösend wirkt bspw. bei Magen-Darm-Beschwerden sowie entzündungshemmend bei leichten Haut- und Schleimhautentzündungen. Genutzt werden Blüten und Blätter. Wird Schafgarbe verräuchert, entwickelt sich ein angenehmer leicht, feinwürziger Duft. Zum Räuchern wird das ganze Kraut verwendet und geerntet wird bei voller Blüte. Der Duft soll auch Insekten vertreiben.



Herbstaussaat

Erwachen der Frühjahrsblüher



Ja, es fällt schwer im Herbst schon über das Frühjahr nachzudenken. Aber es lohnt sich! So brauchen doch einige Blumen den Herbst, Winter sowie das zeitige Frühjahr, um überhaupt erst zu keimen und zu blühen. Alle zweijährigen und Stauden (also mehrjährige Blumen) werden im Spätsommer ausgesät, um das folgende Jahr zu blühen. Da sind die typischen Frühlingsblüher zu erwähnen wie beispielsweise Vergissmeinnicht, Hornveilchen, Stiefmütterchen, Bellis-Gänseblümchen und Goldlack. Die Samen keimen erst wenn sie kühle bzw. winterliche Temperaturen erfahren haben und auch Temperaturwechsel sind notwendig, damit die Keimruhe (Dormanz) gebrochen wird. Eine evolutionäre Anpassung an unser Klima. Eine unregelmäßige Keimung sozusagen „nach und nach“ sichert weiterhin eine höhere Überlebenschance der jungen Pflanzen. Es gehören auch Blumenzwiebeln zu den Stauden, die im Spätsommer und Herbst ausgelegt werden müssen, um im Frühjahr zu blühen. Zu diesen gehören Tulpen, Narzissen, Hyazinthen, Krokusse und viele mehr. Die Blumenzwiebeln benötigen winterliche Temperaturen, um überhaupt erst in eine Blühphase zu kommen. Man nennt das in der Fachsprache Vernalisation. Warme und milde Winter sind für die Blüte bzw. Blüteninduktion eher hinderlich. Übrigens werden die Zwiebeln von Narzisse und Co. aufwendig und kostenintensiv gekühlt damit man sie im Frühjahr blühend im Topf kaufen kann. Sie müssen nicht weggeschmissen werden. Pflanzte man sie aus, blühen sie im nächsten Frühjahr wieder.

Da die Zweijährigen Blumen wie Hornveilchen und Vergissmeinnicht die gleichen Anbaubedingungen benötigen wie die Blumenzwiebeln kann man sie zur gleichen Zeit auslegen und danach säen. Und so geht es!

Erst Blumenzwiebel auslegen und danach säen!



Noch ein Tipp: Narzissen und Co. werden immer im Tuff als Gruppe in ein Aussaatloch gelegt. Niemals einzeln, das sieht einfach nicht gut aus. Das Auslegen von Blumenzwiebeln und säen von Frühjahrsblüheren sieht nicht nur farbenprächtig aus, es erhöht auch noch die Artenvielfalt und das Blütenangebot für alle bestäubenden Insekten. Für diese ist das Nahrungsangebot im zeitigen Frühjahr noch begrenzt und wenn man so will das Startermenü für das komplette Jahr. Um so wohlgenährter und gesünder unsere Bestäuber in die Gartensaison starten, um so besser können sie für Nachwuchs sorgen. Das ist eine "Win- Win" Situation für Mensch und Tier. Staudensamen wie Akelei, Blaukissen werden ebenfalls im Spätsommer oder Herbst gesät und benötigen ebenfalls herbstliche und winterliche Temperaturen zum Keimen.

Diese daher im Freien und möglichst in Töpfen und Schalen säen. Bei trockenen und warmen Wintern benötigen sie zusätzlich Wasser, um zu keimen. Aus den Schalen heraus können auch Sie in bereits vorhandene, lückenhafte Staudenbeete mit und ohne Blumenzwiebeln gepflanzt werden. Blaukissen, Akelei, Alpiner Steingarten blühen auf jeden Fall noch mit Narzisse und Co. Andere Stauden und Zweijährige blühen über das Gartensjahr verteilt Frühsommer wie **Lupine „The Chatelaine“**, Türkischer Mohn, **Bartnelke „Sooty“** Hochsommer Grasnellen, Rittersporn "King Arthur" Spätsommer **Duftnessel**, Aprikosenmelisse.



291511
Akelei Barlow
Barlow Choice
Mischung



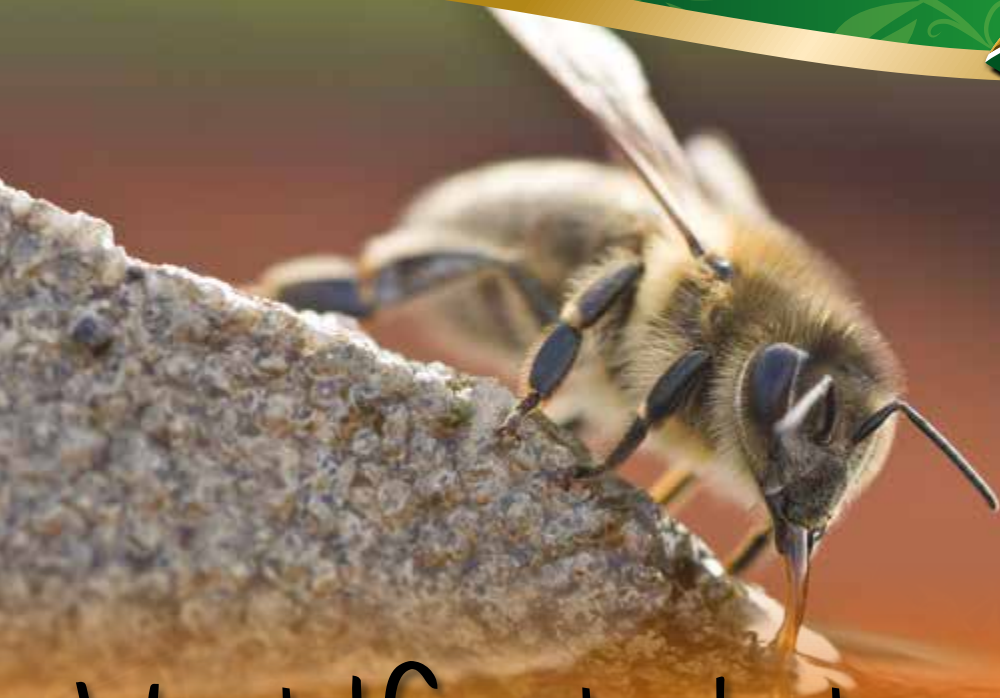
291909
Bartnelke
Sooty



291837
Lupine
Chatelaine



291878
Duftnessel
blau-weiße
Mischung



Wie hilfreich doch eine Insektentränke sein kann



Viele Hobbygärtner sorgen sich um unsere bestäubenden Insekten, Honigbienen, Wildbienen und Hummeln und viele mehr. Sie achten beim Kauf darauf, dass Samen und Pflanzen wie von einjährigen Blühpflanzen, Gehölze, Stauden bienenfreundlich sind. Auch Bienenhäuser werden fleißig gekauft oder selbst gebaut. Können wir noch etwas tun, da wir Nährpflanzen und Unterschlupf-, sowie Brutmöglichkeiten bieten? Die Antwort lautet ganz klar ja.

Wir können noch eine Bienenränke aufstellen. Doch haben Insekten wirklich Durst? Viele Tiere leiden unter der Hitze und der Trockenheit, die Großen wie die Kleinen. Bei hochsommerlichen Temperaturen und anhaltender Trockenheit reichen kurze Schauer für viele Insekten nicht aus. Nicht nur Honigbienen, Wildbienen und Hummeln brauchen Wasser auch Wespen und Käfer. Sie brauchen Wasser nicht nur zum Trinken, sondern auch für den Nestbau. Wenn ein Gartenteich, Bachlauf oder Regenfass in der Nähe ist erfüllen sie den Zweck einer Insekten-/Bienenränke doch können aber auch zur Falle werden. Wenn kein Teich in der Nähe ist, kann man mit einer Insektentränke Abhilfe schaffen und gleichzeitig dafür sorgen das Biene und Co. sicher landen und nicht ertrinken.





- Wird die Bienenränke im Frühjahr aufgestellt, sollte sie sonnig stehen und das Wasser sollte idealerweise 20 °C betragen.
- Im Hochsommer wird wiederum ein schattiges Plätzchen bevorzugt und sogar vorrangig aufgesucht.
- Es sollte eine Mischung aus Leitungswasser und Regenwasser sein, weil nur das eine oder andere mögen Insekten nicht so gern.
- günstige Entfernung ca. 40 bis 70 Meter bis zur nächsten Wasserstelle, ist sie weiter entfernt unbedingt eine Insektentränke aufstellen.
- kein Honig oder Zucker in die Tränke geben, wir wollen nicht füttern, sondern tränken
- sind Biene und Co. an der Tränke aggressiv und bekämpfen sich gegenseitig oder es findet sich an eine große Zahl an Individuen ein, so sollte eine 2. Insektentränke aufgestellt werden.
- Die Insektentränke von Pflanzenbewuchs befreien und freien Anflug sichern.
- Gelegentlich Wasser auffrischen, es sollte nicht anfangen modrig zu riechen.
- Ab und zu nach der Tränke schauen und prüfen ob das Wasser noch sauber genug und ausreichend da ist (kann zwischenzeitlich auch verdunsten).
- Insekten meiden die Wasseroberflächen und sitzen am seichten Rande, wo das Wasser oder feuchte Moos usw. feucht - warm ist.
- Wer sein Wasserfass oder Gartenteich insektensicher machen möchte, schafft mit schräg in das Wasser gelegten Holzbrettchen (unbehandelt) einen sicheren Zugang für Insekten.



Selbst wenn Regen oder Morgentau verfügbar ist kann eine Insektentränke nicht schaden. Auch Vögel nutzen diese Tränken und schnappen sich schonmal hier und da ein Insekt, das kommt vor und gehört zum Kreislauf der Natur. Schön wenn wir diesen beobachten dürfen.



2971746
Insektentreff

Kombiniert mit unserer Blumenmischung „Insektentreff“ entsteht in Ihrem Garten ein wahres Paradies für eine Vielzahl von verschiedenen Insekten. Die Blüten dienen als Nahrungsquelle und schaffen somit eine optimale Grundlage, um dem Insektensterben entgegen zu wirken.

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus-saatort	Aussa-zeit
Gemüse und Kräuter				
290473	Mais Zucker-Tatonka	extra süß, hoher Ertrag	Gw/Fr	IV - VI
293116	Majoran Marcelka	einj., schnellwüchsig, mit hohem Blatt- und Knospenanteil, sehr aromatisch	Gw/Fr	IV - VI
290032	Mangold Bright Lights	farbige, dekorative Stiele, delikate	Fr	III - VIII
290292	Melonen, Wasser, Red Star	sehr frühe Hybridsorte, resistent gegen Fusarium 1+2	Gw/Fr	IV - VI
290614	Möhre Flyaway	mittelfrühe Hybridsorte, 20 cm lang, wehrt Möhrenfliegen ab	Fr	II - VII
290604	Mini-Möhre Caracas	kurze, konische Form, süßliches Aroma mit organischer Farbe, auch für Topfkultur geeignet	Fr	II - VII
290638	Möhre Purple Elite	violette Färbung, süß, Gesundheitsmöhre, mittelspäte Sorte	Fr	II - VII
290626	Möhren, Regenbogen Mischung	bunte Mischung von Möhrenhybriden, sehr schmackhaft	Fr	II - VII
290613	Möhre Romance	F1-Hybride, mittelfrüh mit langen, glattschaligen Möhren mit ausgezeichnetem Geschmack	Fr	II - VII
290606	Möhren Sugarsnax 54	früh, süß, bis 25 cm lang	Fr	II - VII
290629	Möhren Laguna	früh, einheitlich hylindrisch, gute Innenqualität, 18-20 cm lang	Fr	III-VI

N

291255	Nachsäpackung Rasensaart	robust und trittfest	Fr	GJ / FR
--------	--------------------------	----------------------	----	---------

O

290294	Okra Clemson Spineless	länglich zugespitzte dunkelgrüne Früchte, zartes Fruchtfleisch	Gw/Fr	III - VI
290993	Orangentagetes Orange Gem	einjährig, blühfreudig mit Orangen Duft und Geschmack, dekorativ mit essbaren Blüten	Gw/Fr	II - IV/V
293155	Oregano Dost	mehrfährig, pfeffrig-scharfer Geschmack, für italienische Gerichte	Gw/Fr	IV - VI

P

290380	Paprika Topf Hamik	F1-Hybride, knackig, süße, kegelförmige Früchte, Wuchshöhe ca. 80 cm,	Gw	II - IV
290427	Palmkohl Nero di Toscana	dekorativer Zierkohl mit elegantem Aussehen, guter Geschmack	Gw/Fr	IV - VI
290274	Paprika Demetra	F1-Hybride, lange mildsüße knackige Früchte, wüchsig und standfest	Gw/Fr	II - IV
290379	Paprika Mavras	F1-Hybride, dunkelvioletten Färbung, blockige, dickfleischige Früchte, frühreifend	Gw/Fr	II - IV
290273	Paprika Tomaten-Zsuzsanna	saftig-süßer Tomatenpaprika, wenig krankheitsanfällig, ertragreich	Gw/Fr	II - IV
290373	Paprika, Jalapeno Fundador	mittelfrüher, glänzender scharfer Jalapen/Paprika mit hohem Fruchtansatz	Gw/Fr	II - IV
290378	Paprika, Habanero Chocolate	sehr scharfe, blockförmige braune Früchte (Scoville-Wert 300.000-400.000), auch für Kübel	Gw/Fr	II - IV
290391	Block-Paprika, Bendigo	F1-Hybride, grossfrüchtiger, süßer Blockpaprika, ertragreich, grün-rot	Gw/Fr	II - IV
290392	Block-Paprika, Gemini	F1-Hybride, mittelfrühe, sehr wüchsig, standfeste Paprika-sorten, grün-gelb	Gw/Fr	IV - VI
290347	Patisson Golden Marbre	zarte, schmackhafte, gelbe Ufo-Zucchini, alte ausgereifte Früchte als Herbstdekoration	Gw/Fr	IV - VI
290402	Peperoni Homera	F1 -hybride, scharfer Peperoni, lang, gelb	Gw/Fr	II - IV
293130	Petersilie Darki	zweijährig, Typ "Mooskrause" fein gekrauten, dunkelgrünen Blättern	Gw/Fr	GJ / III - VII
293125	Petersilie Gigante d' Italia	zweijährig, glattblättrig, starkes Aroma	Gw/Fr	GJ / III - VII
292525	Petersilie Japanische Mitsuba	Würzkraut, mehrjährig, arom. Blätter, keine herkömmliche Petersilie	Fr	III - VIII
290816	Porree BGH/Ideal	Gärtnerelektion mit langem, dickem Schaft, nicht zur Überwinterung	Gw/Fr	I - VI
290817	Porree BGW/Farinto	ertragreich und sehr frosthart, dunkelgrüne bis blaue Schäfte	Gw/Fr	III - VI

R

290477	Rosenkohl Red	F1-Hybride, lila Röschen/Sprossen mit aromatischen und süßen Geschmack, Wuchshöhe ca. 100 cm,	Gw	II - IV
290652	Radies Osteierer Mix	Mischung aus rot, rot-weißen und weißen Sorten	Fr	III - IX
290653	Radies Celesta	rund, rot, für Treibhanbau, mehltautolerant	Gw/Fr	I - VIII
290656	Radies, Mirabeau	F1, früh reifendes, längliches rotes Radies mit weißer Spitze, knackig und zart	Gw/Fr	III - IX
290663	Radies Zipolo Mischung	zapfenförmige, verschiedenartige Sorten von roten, violett-weißen, rot-weißen und rein weißen Radies,	Fr	III - IX
290723	Rote Rüben Chioggia	süß-mildes Aroma, für den Rohverzehr geeignet, historische Sorte mit weiß-roten Ringen	Fr	IV - VII
290666	Radies Poloneza	zweifährig, rund, schnellwüchsig, für Frühjahrs- und Herbstbau	Fr	III - IX
290682	Radies, Annabel	F1, schnellwüchsiges, festfleischiges, platzfestes Radies für Frühjahrs-/Sommer-/Herbstbau	Gw/Fr	III - IX
290716	Rettich Red Meat	weißschalig, rote Innenfarbe, nussig-süß	Fr	IV - VI

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus-saatort	Aussa-zeit
290718	Rote Rüben Monika	einsamige Sorte, kein Vereinzeln notwendig, rote runde Knolle	Fr	IV - VII
290721	Rote-/Gelbe Rüben Golden eye	Goldrübe, milder, süßer Geschmack, gleichmäßige, glattschalige Form	Fr	IV - VII
290722	Rote Rüben Lollipop Mischung	gelbe, rote, weiße und zweifährige Früchte, ausgezeichneter Geschmack	Fr	IV - VII
290727	Rote Rübe Forono	walzenförmig, hoher Ertrag	Fr	V - VI
293150	Salat-Rauke Rucola	einjährige, schnellwüchsig, kresse-nussartiger Geschmack	Gw/Fr	GJ / FR / III - IX
291031	Wilde Rauke	mehrfährige, besonders aromatisch, schnellwüchsig	Gw/Fr	GJ / FR / IV - VIII
291032	Wilde Rauke, Dragon's tongue	mehrf., Selekt, der Wilden Rauke, Rot geaderter, schnellwüchsig und gezackte Blätter, aromatisch!	Gw/Fr	GJ / FR / IV - VIII

S

292505	Asia Salat Amchoi Red Giant	Blattgemüse, einj., Nutz- und Zierkohl, senfscharfes Aroma	Gw/Fr	GJ / FR / III - IX
292510	Asia Salat Komatsuna Green Boy	Blattgemüse schnellwüchsig, radiesähnliches glattes Laub	Gw/Fr	GJ / FR / III - IX
292515	Asia Salat Mizuna Early	Blattgemüse schnellwüchsig, sehr kältetolerant	Gw/Fr	GJ / FR / III - IX
292516	Asia Salat Würzige Mischung	Blattgemüse, einjährig, Mix aus schnellwüchsigem, würzig	Gw/Fr	GJ / FR / III - IX
290044	Bataviasalat Leny	resistent gegen Blattläuse und Mehltau	Fr	III - VIII
290056	Eis-Salat Stylist	milder Geschmack, resistent gegen Grüne Salatblattlaus und Falschen Mehltau	Gw/Fr	II - VII
290067	Feld-Salat Baron	frohüchsig, sehr ertragreich und winterhart	Gw/Fr	X - II / VIII - X
290078	Feld-Salat Verte de Cambrai	für Freilandanbau im Herbst und Frühjahr, schnellwüchsig	Fr	VII - IX
290013	Frisee-Salat Myrna	schmackhafter Friseesalat für den Ganzjahresanbau, schoßfest	Fr	V - IV
292520	Mini Pak Choi Misome	Blattgemüse fleischig, zart, schnellwüchsig und kältetolerant	Gw/Fr	II - IX
290147	Mini-Romanasalat Gohar	Romanasalat mit gut gefüllten, gelben-zarten Herz	Fr	IV - VII
290122	Pflücksalat Grit	tief-dunkelrote Blätter, resistent gegen Falschen Mehltau	Gw/Fr	III - VIII
290139	Pflück-Salat Hussarde	"Teufelsohren", attraktive grünrote Blätter	Gw/Fr	III - VIII
290121	Pflück-Salat Jenny	Neuzüchtung vom Typ Lollo Rossa, resistent gegen Falschen Mehltau	Gw/Fr	III - VIII
290124	Pflück-Salat Oaker	grüner Salat für Frühjahrs- und Sommeranbau, ertragreich u. schoßfest	Gw/Fr	III - VIII
290144	Pflück-Salat Leonora	Typ Lollo bionda, unform und kompakt, resistent gegenüber Falschen Mehltau	Gw/Fr	III - VIII
290136	Salat Babyleaf Mischung	Blattfarben von hellgrün bis rot, glattrandig bis eichenblättrig	Gw/Fr	III - VIII
290092	Salat Kopf- Cosima	resistent gegen Falschen Mehltau u. Schwarze Johannisbeerblasslaus	Gw/Fr	II - VI
290093	Salat Kopf- Dynamite	mittelgroßer Kopfsalat für frühe Pflanzungen	Gw/Fr	II - VI
291041	Salbei Ceres	mehrfährig; intensives Aroma, Würz- und Heilkraut	Gw/Fr	III - VI
291039	Salbei, Chia	einjährig; Energiereiche Samen - bienenfreundliche Pflanzen	Gw/Fr	III - V
291042	Muskateller-Salbei Scharlei	zweijährig; imposante Zierpflanze, zum Aromatisieren von Speisen	Gw/Fr	III - V
291044	Salzkraut Eisblume	einjährig; anspruchslose, pflegeleichte Zierpflanze mit leicht salzigem Geschmack	Gw/Fr	IV - VIII
290955	Schnittknoblauch Kiss me	mehrfährig; würzige, knoblauchähnlich schmeckende Blätter	Fr	III - VIII
291047	Schnittlauch Nelly	mehrfährig, würzig, mittelgroß, mehrfache Ernte	Fr	III - IV / VIII - IX
291051	Schnittlauch Polyvert	mehrfährig, besonders grobröhriges Laub	Fr	III - IV / VIII - IX
291046	Schnittlauch Polyvit	mehrfährig, feindröhriges Laub	Fr	III - IV / VIII - IX
290166	Spinat Emilia	schoßfester Sommerspinat, gesunde, ertragreich, dickfleischige Blätter	Fr	III - IX
290176	Spinat Celesta	schoßfest, Frühjahr-, Sommer- und Herbstbau, hoher Ertrag	Fr	IV-VIII
290178	Neuseeländerspinat	hitzebeständiges Sommergemüse für stetige Ernte von dickfleischigen, schmackhaften Blättern	Gw/Fr	III - VI
291056	Stevia Süßkraut	einjährige, nicht winterharte Staude, süßer als Zucker	Gw/Fr	GJ / V - VI

T

290309	Honig-Tomaten Miel du Mexique	süße Cherrytomate mit dünner Fruchtschale, ca. 15 - 25 g schwere Früchte, Wuchshöhe 120 - 150 cm	Gw	II - III
290311	Tomate Oxheart - Ochsenherz	großfrüchtige, herzförmige Fleischtomate, 500 gr. schwere Früchte, Traditionssorte	Gw	II - III
290316	Tomaten Elba	eierförmige feste, dickfleischige Früchte, mehrfach resistent	Gw	II - III
290321	Ampel-Tomate Tumbling Tom Red	F1, saftige, leuchtendrote Früchte, sehr ertragreiche Naschtomate	Gw	II - III
290322	Tomate Yellow Pearshaped	Peretti Tomaten, gelbe, birnenförmige Früchte	Gw	II - III

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus- saatort	Aussa- zeit
Gemüse und Kräuter				
T				
290323	Cherry-Tomaten Tombolino	sehr früh, leuchtend rote, kleine Früchte, gut haltbar	Gw	II - III
290329	Cherry-Tomaten Indigo Rose	schwarz-violette, aromatische Früchte mit rotem Farbspiel, Pflanzhöhe 120-150 cm hoch	Gw	II - III
290338	Tomaten Stab-Auriga	bewährte, samenfeste Sorte, orangefarbene ca. 80g schwere Früchte, reifen sehr früh, Wuchshöhe ca. 1,50 m	Gw	II - III
290351	Tomaten Topf - Tiny Tim	süße Früchte, mehrfach resistent, Kultivierung auf engstem Raum möglich	Gw	II - III
290357	Tomate Oliven Pandorino	aus Italien stammende Geschmackstomate, Früchte hängen in Rispen, hoher Fruchtfleischanteil	Gw	II - III
290359	Cherry-Zitronen-Tomaten Limetto	gelb-grüne, süße Früchte mit leichter Zitronennote, 20 - 25 g Fruchtgewicht, Wuchshöhe 120 - 150 cm	Gw	II - III
290360	Stab-Tomate Black Prince	rot-schwarze, runde Tomate, robust im Anbau, Wuchshöhe 120 - 150 cm hoch	Gw	II - III
290364	Stab-Tomate Harzglut	F1-hybride, rot, platzfest, sehr früh, aromatischer Geschmack	Gw	II - III
290400	Tomaten Intakt	Hellfruchttyp mit gutem vollen Geschmack, früh reifend, mehrfach resistent	Gw	II - III
290401	Fleisch-Tomate Ikarus	ertragreich, sehr platzfeste, aromatische Früchte	Gw	II - III
290404	Tomate Serrat	resistente, mittelfrühe Rispentomate mit sehr gutem Ertrag	Gw	II - III
290419	Tomaten Topf-Heartbreaker V.	F1-Hybride, süße, aromatische Topftomate, 25g schwere, herzförmige Früchte, Wuchshöhe ca. 30-40 cm	Gw	II - III
290423	Fleisch-Tomate Pyros	Fleischtomate, tolerant gegen Braunfäule	Gw	II - III
290424	Johannisbeertomate	Cocktailtomate, viele, besonders kleine rote Früchte	Gw	II - III
290426	Wild-Tomate gelb	Cocktailtomate, viele, besonders kleine gelbe Früchte	Gw	II - III
290431	Tomate Red Pear	Perettitomate, rote, birnenförmige Früchte, aromatisch	Gw	II - III
290433	Cherry-Tomate Ildi	Massenträger mit kleinen, gelben, birnenförmigen Früchte, zuckersüßer Geschmack	Gw	II - III
290434	Cherry-Tomate Black Cherry	tief violett-rote Früchte, süß und aromatisch, früh tragend an sehr ertragreichen langen Rispen	Gw	II - III
290486	Tomate Sparta	hervorragender Geschmack, schnittfest, Traubentomate, mehrfach resistent	Gw	II - III

Z				
290348	Zucchini Terminator	F1 Hybride, junge Früchte, robust	Gw/Fr	IV - VI
290352	Zucchini Soleil	F1, gelbe Früchte, lange Erntedauer, tolerant gegen Falschen Mehltau	Gw/Fr	IV - VI
290356	Zucchini Eight Ball	F1, runde grüne Früchte, buschig wachsend, grün	Gw/Fr	IV - VI
290365	Zucchini Leila	F1 Hybride, schmackhafte schwarz-grüne Früchte, mittelfrüh	Gw/Fr	IV - VI
290367	Kletterzucchini, Quine	rankend, auch für Kübelbepflanzung geeignet, sehr ertragreich bis zum Frost	Gw/Fr	IV - VI
290485	Zucchini/Rondini Floridor	gelbe, ballförmige Früchte, buschig wachsend (nicht rankend), Durchmesser ca. 8 cm	Gw/Fr	IV - VI
291078	Zitronengras ASIA	mehrfährig, exotisches Gewürz mit Zitronenaroma	Gw	GJ
291259	Ziervogelgras	vitaminreich, frisches Grün	Gw/Fr	GJ / FR
293110	Zitronenmelisse Citronella	mehrfährig, feines Zitronenaroma, wüchsig	Gw/Fr	GJ / IV - VI

Blumen

A				
291511	Akelei Barlow Choice Mischung	winterharte Frühjahrsblüher und Rabattenstaude, gefüllte, Blüten	Gw/Fr	III - IV / VIII - IX
292099	Alpiner Steingarten	winterharte Stauden, attraktive Mischung blühfreudiger Arten, ca 30 cm hoch	Gw/Fr	III - IX
292099	Aprikosen Melisse Apricot Sprite	winterharte Staude, nach Aprikosen duftende Tee- und Zierpflanze, orange Blüte	Gw/Fr	II - IV / VI - VII
291533	Aster Paeonien-Turm Lachsrosa	gefüllte, große, paeonienförmige Blüten, Höhe x 65 cm	Gw/Fr	I - VI
291558	Aster Paeonien-Turm Mischung	gefüllte, große, paeonienförmige Blüten, Höhe x 65 cm	Gw/Fr	I - VI
291553	Sommer-Astern Lady Coral Mischung	einjährig, kugelförmige Blüten in verschiedenen leuchtenden Farben, 60-70 cm hoch	Gw/Fr	I - VI
291549	Sommer-Astern Riesen-Strahlen-Mischung	einjährig; feinstrahlig, gefüllt	Gw/Fr	I - VI
291535	Sommer-Astern Zwergmischung	einjährig; feinstrahlig, gefüllt	Gw/Fr	I - VI
B				
291853	Bechermalve Pink Beauty	einjährig, strahlend rosa Blüten, reiche und lange Blüte	Gw/Fr	III - VI
291853	Beetstauden Bunte Mischung	winterharte Staude, wunderschönes langeliges Blütenmeer, 80-100 cm	Fr	III - V / VII - VIII
291569	Bienenbuffet mehrjährig	mehrfährig, Blumenmischung f. Bienen, Wuchshöhe ca. 60-80 cm.	Fr	III - VI

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus- saatort	Aussa- zeit
291578	Blaukissen Bunte Mischung	winterharte Polsterstaude in blauen und roten Farbtönen	Fr	IV - V / VII-VIII
291614	Buntnessel Bunte Mischung	einjährig; dekorative Zimmerpflanze sowie Beet- und Balkonblume	Gw	GJ
C				
291618	Calandrina Blütenteppich	einjährig; zahlreiche, leuchtend violette Blüten, robuster Dauerblüher	Gw/Fr	IV - VI
D				
291638	Duftblumen Bunte Mischung	einjährige, interessante Zusammenstellung stark duftender Sommerblumen	Fr	IV - VI
291638	Duftblumen Schokolade mit Sahne	einjährig, Mix aus Schokoladen- und Vanilleblumen, blühen gelb und dunkelblau	Fr	III - VI
291878	Duftnessel, blau - weiße Mischung	winterharte Staude, duftet nach Anis und Fenchel, blaue und weiße Blüten, Zier- und Tee-pflanze	Fr	II - IV / VI - VIII
E				
291844	Zier-Eierfrucht	einjährig; Äthiopischer Nachtschatten, Früchte reifen von grün nach rot	Gw/Fr	I - VI
291844	Zier-Eierfrucht Striped Toga	einjährig, 6-7 cm lange, gelb-orange Früchte mit grünen Streifen, zur Floristik	Gw/Fr	I - VI
F				
291677	Fruchtgummiblume	einjährig, attraktive Duftpflanze mit gelben kugelförmigen Blüten, fruchtiger Duft	Gw/Fr	II - IV / V - VI
G				
291694	Gauklerblumen Tiger Mischung	einjährig, große, getiegerte Blüten	Gw/Fr	II - VI
291883	Gazanie Daybreak Redstripe	einjährig, große, hellgelbe Blüten mit roten Streifen	Gw/Fr	II - IV / V - VI
291703	Geranien stehende Mischung	einjährig, unermüdllich blühende, hängende Mischung in weißen, rosa und roten Farben	Gw	II - IV / V - VI
291701	Hänge-Geranie Mischung	einjährig, reichblühende aufrecht stehende Mischung in weißen, rosa und roten Farben	Gw	II - IV / V - VI
291714	Glockenrebe Glockenklang	einjährig, bis 4 m hohe Kletterpflanze mit violetten und weißen Blüten	Gw	II - IV
291719	Mini-Gurke, Mexikanische	einjährig, Kletterpflanze viele kleine 2 cm große, eßbare Früchte, bis zu 3 m	Gw/Fr	IV - VI
291721	Zier-Gurke Mischung	einjährig, Floristenneuheit mit sehr dekorativen Früchten, rankend	Gw/Fr	IV - VI
291722	Zier-Gurke Stachelbeergurke	einjährig, Floristenneuheit mit sehr dekorativen 2,5 cm großen Früchten	Gw	IV - V
H				
291728	Hahnenkamm Triangle Mix	einjährig, dekorative gerüschte Blütenstände	Gw	II - IV
I				
292033	Insektenschirme Blümmischung	einjährig, Nahrungsquelle (Pollen und Nektar) für Insekten, Wuchshöhe 80-120 cm	Fr	IV - VI
J				
291949	Jungfer im Grünen Marine Mix	einjährig, Mischung aus blauen und weißen Blüten, kronenähnliche Samenkapseln	Gw/Fr	III - VII
K				
291763	Kanarische Kresse Gelb	einjährig, rankend schnellwüchsig mit gelben gefransten Blüten	Gw/Fr	IV - V
291758	Kapuzinerkresse Black Velvet	einjährig, nicht rankend, reich blühend, samtig tief rote Blüten, essbar	Gw/Fr	IV - V
291756	Kapuzinerkresse Cherry Rose	einjährig, nicht rankend reichblühend, halbgefüllten kirschtönen Blüten über dem Laub, essbar	Gw/Fr	IV - V
291751	Kapuzinerkresse Kaiserin von Indien	einjährig, nicht rankend - kompakt, scharlachrote Blüten auf dunklem Laub, essbar	Gw/Fr	IV - V
291762	Kapuzinerkresse Lachs	einjährig, nicht rankend, bes. geeignet als Kübelpflanze für Balkon und Terrasse, essbar	Gw/Fr	IV - V
291757	Kapuzinerkresse Peach Melba	einjährig, nicht rankend mit halbgefüllten, gewellten lachsrosa Blüten, essbar	Gw/Fr	IV - V
291759	Kapuzinerkresse var. Queen	einjährig, rankend, farbenfrohe Mischung, panaschiertes Laub, essbar	Gw/Fr	IV - V
291761	Kapuzinerkresse Whirlybird Mischung	einjährig, nicht rankend, eßbare Blüten, die über dem Laub erscheinen, essbar	Gw/Fr	IV - V
291769	Kapuzinerkresse Milk Maid	einjährig, nicht rankend, eßbare hellgelbe bis fast weiße Blüten, geeignet für Balkon und Terrasse	Gw/Fr	IV - V
291767	Kletterndes Löwenmaul Mischung	einjährig, reich blühende Kletterpflanze, dekorativ an Zäunen und Rankhilfen	Gw	II - IV
292287	Zier-Kohl Sunrise	einjährig, langstielig, cremeweiß und pink gefärbte Blätter	Gw/Fr	V - IV
292288	Zier-Kohl Sunset	einjährig, langstielig, rot und grün gefärbte Blätter	Gw/Fr	V - IV
291782	Kübelpflanzen-untersaat Mischung	einjährig, Mischung aus Dauerblüher des Sommers	Gw/Fr	III - V
291786	Flaschen-Kürbis Kalebassen Mix	nach dem Trocknen ist ein Befüllen mit Wasser oder Wein möglich	Gw/Fr	III - V
291787	Zier-Kürbis Bischofsmütze	einjährig, rankend, zweifarbige Früchte mit heller Mitte, bis 30 cm große Früchte	Gw/Fr	III - V
291789	Zier-Kürbis Schwanenhals	einjährig, buschig, schwanenhalsförmiger Zierkürbis warzig, orange Oberfläche	Gw/Fr	III - V

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus- saort	Aussa- zeit
Blumen				
K				
291792	Zier-Kürbis Bicolor Spoon	einjährig, mäßig rankend, gebogene, grün-gelb marmorierte Früchte	Gw/Fr	III - V
291793	Zier-Kürbis Kleinfüchtige Mischung	einjährig, gut deckende Schlingpflanze mit dekorativen kleinen Früchten	Gw/Fr	III - V
291794	Zier-Kürbis Kronenmischung	einjährig, rankend, dekorative kronenähnlich geformte Früchte	Gw/Fr	III - V
291798	Zier- und Speisekürbis essbare Spezialmischung	einjährig, essbare, kleinfüchtige, gut lagerbare Früchte, hoher Zierwert	Gw/Fr	III - V
L				
291806	Lein Tricolore	mehrfährig, setzt farbige Akzente auf Beete und Rabatten	Fr	IV - V
291808	Leinkraut Bunte Mischung	einjährig, Schmetterlingsnährpflanze, niedrig wachsend, reichblühend	Gw/Fr	III - VII
291804	Levkojen Duftbouquet	einjährig, gefüllte an Hyazinthen erinnernde Blütenstände, stark duftend	Gw/Fr	III - VI
291823	Löwenmaul Brasil. Karneval	einjährig, zweifarbige Blüten in den Farben kirschrot, weiß und orange, lange Blüte	Gw/Fr	II - VI
291828	Löwenmaul Cutting Star	einjährig, dichte Blütenrispen mit großen Einzelblüten, farbenfrohe Mischung	Gw/Fr	II - VI
291822	Löwenmaul Stripped	einjährig, Mischung aus zweifärbig, gestreiftem und gepunktetem Löwenmaul	Gw/Fr	II - VI
291837	Lupinen Die Schloßfrau	winterharte Staude, großblütige Lupine mit breiter Fahne, oft zweifärbig	Fr	IV - IIX
M				
291846	Zier-Mais Stars & Stripes	einjährig, hoher Ziermais mit gestreiften Blättern, Maiskolben als Herbstdekoration	Gw/Fr	III - VI
291852	Mädchenaug Roulette	einjährig, filigrane Sommer-u. Schnittblume, rotbraune Blüten mit gelber Zeichnung	Gw/Fr	III - VI
291891	Seiden-Mohn Picotee Mix	einjährig, rosablütige Mischung, zartrosa bis dunkelrote Blüten	Fr	III - IX
291901	Riesen-Mohn Prachtmischung	winterharter Riesenmohn in Farbmix, dekorative Samenstände, 80 cm hoch	Fr	III - IV / VIII - IX
N				
291908	Bart-Nelken Bodesolz Mischung	einjährig, F1-Hybride, bereits im ersten Jahr blühend	Gw/Fr	II-V
291909	Nelken Bart- Sooty	zweijährig, dunkelrote bis schokoladenbraune Blütenfarbe, insektenfreundlich, Wuchshöhe ca. 60 cm,	Gw/Fr	II-V
291913	Bart-Nelken Hollandia Mix	einjährig, F1-Hybride, im ersten Jahr blühenbd, lange haltbare Blüten	Gw/Fr	II-V
291932	Gras-Nelken Joystick Mischung	winterharte, polsterbildende Staude, Blüten in vielen Farbnuancen	Fr	I - VI / VIII - IX
291941	Garten-Nelken Picotee Mischung	einjährig, sehr elegante, duftende Schnittblume, gefüllt blühend	Gw/Fr	I-VI
P				
291953	Papageienkraut Illumination	einjährig, Zierpflanze mit gelbem, tief rotem und grünem Blattwerk, buschig	Gw/Fr	II - IV
291968	Petunien Double Purple Pir	einjährig, schöne violette -weiße Doppelblüten, 30-35 cm hoch	Gw/Fr	II - IV
291969	Petunien gefüllte Mischung	einjährig, Blütenreiche Mischung, ca. 30 cm hoch	Gw/Fr	II - IV
291974	Prärieblumen Mischung	ein- u. mehrjährige Stauden, robuste Zierpflanzen aus den Prärieebenen Nordamerikas	Fr	III - VI
291971	Prunkbohne Hestia	dekorative Pflanze mit rot-weißer Blüte, Wuchshöhe 30 cm	Fr	III - VI
R				
291983	Ringelblume Greenheart Orange	einjährig, orangegoldene Blüten mit grün gefiedertem Herz, sehr groß	Fr	III - VI
291984	Ringelblume Kablouna Mischung	einjährig, große auffällige Kronblätter in Gold, Orange, Zitronengelb, Apricot	Fr	III - VI
291989	Rittersporn King Arthur	winterharte Staude, dunkelblaue Einzelblüten mit weißer Biene (Mitte), 180 cm hoch	Gw/Fr	II - V / VII - VIII
291998	Rittersporn Sublime bicolor	einjährig, gefüllt blühende blau-weiße Blüten, 120 cm hoch	Gw/Fr	II - VII
291999	Rosenkelch Violett-rot	einjährig, auch Purpurglockchen genannt, attraktive Rankpflanze	Gw	I - IV
S				
292002	Salvien Bunte Mischung	einjährig, ungewöhnliche Farben und Blütenform, lange Blütezeit	Gw	III - VI
291621	Schmuckkörbchen Polidora Mischung	einjährig, auffällige, halbgefüllte Blüten, frühe Blüte	Gw/Fr	III - VI
291622	Schmuckkörbchen Psyche Mischung	einjährig, halbgefüllte Mischung in leuchtenden Farben	Gw/Fr	III - VI
291631	Schmuckkörbchen, Double Click Snow Puff	einjährig, weiß-gefüllt blühende Zier- und Schnittblume, ca. 80 cm hoch	Gw/Fr	III - VI
292001	Scabiose Bonbon Queen	einjährig, bienen- u. schmetterlingsfreundliche rosafarbene Blüten, Wuchshöhe ca. 80 - 90 cm	Gw/Fr	II - V / V - VI
292044	Schönranke Red & Cream Mix	einjährig, farbenprächtige Kletterpflanze, lang wählender Blütenflor	Gw/Fr	III - IV
292046	Schwarze Susanne Salmon Shades	attraktive, kräftige Kletterpflanze in zarten Pastellönen	Gw	III - VI

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus- saort	Aussa- zeit
292049	Sommerabend Mischung	einjährig, ca. 80 cm hohe Sommerblumenmischung mit duftenden Blüten	Gw	III - IX
292041	Sonnenblume Henry Wild	einjährig, samenfest, stark wachsend, mehrstielig, Wuchshöhe ca. 250 cm	Gw/Fr	II I - IV, V - VI
292074	Sonnenblume Claret	einjährig, Hybride, pollenfrei, mehrstielig, rotbraune Blüte, 130 cm hoch	Gw/Fr	II - III / VI - VIII
292057	Sonnenblume Elite Sun	einjährig, Hybride, pollenfrei, goldgelbe Blüten mit dunkler Mitte, 175 cm hoch	Gw/Fr	III - VI
292056	Sonnenblume Florenza	einjährig, attraktive Blüte mit rotbraunem Ring, verzweigt, 120 cm hoch	Gw/Fr	III - VI
292061	Sonnenblume Pacino	einjährig, gut verzweigte Topfsonnenblume, gelb mit grüner Mitte, 40 cm hoch	Gw/Fr	III - VI
292054	Sonnenblume Piccolo	einjährig, gut verzweigte, gelbe Blüte mit schwarzer Mitte, 140 cm hoch	Gw/Fr	III - VI
292077	Sonnenblume Ring of fire	einjährig, zweifarbige Blüte, gut verzweigt, ca. 110 cm hoch	Gw/Fr	III - VI
292078	Sonnenblume Sunspot	einjährig, niedrig, goldgelbe einfache Riesenblüten, 40 cm hoch	Gw/Fr	III - VI
292071	Sonnenblumen Summertime	einjährig, farbenfrohe Mischung vieler Spitzensorten, ca. 180 cm	Gw/Fr	III - VI
292062	Zwergsonnenblumen Ballad	einjährig, F1 Hybride, pollenfrei, tolerant gegen Echten Mehltau, ca. 30 cm	Gw/Fr	III - VI
292067	Zwergsonnenblumen Ministars	einjährig, einfach blühend mit kompakt niedrigem Wuchs, ca. 50 cm	Gw/Fr	III - VI
292082	Sonnenhut Maya	einjährig, dicht gefüllte, goldgelbe Blüten, 50 cm hoch	Gw/Fr	III - VI
292088	Spinnenblume Bunter Wasserfall	einjährig, wirkungsvolle, dekorative Beet- und Gruppenpflanze	Gw/Fr	I - VI
291601	Staudenblumenbouquet rot	Winterharte Staude, Mischung von verschiedenen rot blühenden Arten	Fr	III - VI
291606	Staudenblumenbouquet weiß	Winterharte Staude, Mischung von verschiedenen weiß blühenden Arten	Fr	III - VI
292103	Steinkraut Aphrodite Mischung	einjährig, Mischung einzelner Pastelltöne, duftend	Gw/Fr	III - VI
292157	Stiefmütterchen Autumn Blaze	zweijährig, winterharte Spezialmischung in herbstlichen roten und gelben Tönen	Gw/Fr	VI - VIII
292168	Stiefmütterchen Black Devil	zweijährig, schwarze Blüten, kompakt und frosthart	Gw/Fr	VI - VIII
292162	Stiefmütterchen Cats orange	zweijährig, frühe, besonders großblumige, gut verzweigte und üppig blühende Sorte	Gw/Fr	VI - VIII
292161	Stiefmütterchen Frizzle Sizzle	zweijährig, große Blüten mit welligem Rand, kompakt	Gw/Fr	VI - VIII
292158	Stiefmütterchen Ocean Breeze	zweijährig, Spezialmischung in verschiedenen Blautönen, Blüten lange haltbar	Gw/Fr	VI - VIII
292167	Stiefmütterchen Partyfeuer	zweijährig, Blüten in orange, gelber und schwarzer Farbkombination	Gw/Fr	VI - VIII
292156	Stiefmütterchen Raspberry Sundae	zweijährig, winterharte Spezialmischung mit kompaktem Wuchs, Blüten lange haltbar	Gw/Fr	VI - VIII
292166	Hornveilchen Sorbet o. Duet	zweijährig, frühe Blüte, besonders wetterfest und einheitlich	Gw/Fr	VI - VIII
292172	Stockrosen Majorette Mischung	zweijährig, gefüllte Blüten, 80 - 100 cm hoch, standfest	Gw/Fr	III - VII
292197	Studentenblume Bonanza Bolero	einjährig, goldgelbe Kronblätter mit roten Spitzen, Höhe 20 - 35 cm	Gw/Fr	II - VI
292203	Studentenblume Eskimo weiß	einjährig, ausgefallene weiße Blütenfarbe, gefüllt, 50 cm hoch	Gw/Fr	II - VI
292204	Studentenblume Prachtmischung	einjährig, Mischung aus hohen Sorten, 60 - 90 cm	Gw/Fr	II - VI
W				
292232	Wachsblumen blau	einjährig, attraktive Blumen mit leuchtend blauen Blüten und Deckblättern	Gw/Fr	III - VI
292251	Edel-Wicken Ampelkorb Mischung	einjährig, viele duftende Blüten, kompakt im Wuchs, anspruchslos, 20 - 25 cm	Gw/Fr	I - III / V - VI
292241	Edel-Wicken Apricot Sprite	einjährig, zweifarbige Blüten in Apricot- und Rosatönen mit intensivem Duft, 2 m	Gw/Fr	I - III / V - VI
292237	Edel-Wicken Cupani	einjährig, stark duftend, großblütig in kräftigen Rosa-Violett-Tönen, 2 m	Gw/Fr	I - III / V - VI
292253	Edel-Wicken Old Sweet Scent	einjährig, Blüten mit herrlichem, intensivem Duft, kontrastreiches Farbspiel, 2m	Gw/Fr	I - III / V - VI
292254	Edel-Wicken Spencer Mars	einjährig, duftende, romantisch-gepunktete Blüten, rasch wachsende Kletterblume, 2m	Gw/Fr	I - III / V - VI
292278	Prunk-Winde Carnevale di Venezia	einjährig, Kletterpflanze, gestreifte zweifarbige Blüten	Gw/Fr	III - VI
292279	Prunk-Winde Grandpa Ott	einjährig, Kletterpflanze, tief violette Trichterblüten	Gw/Fr	III - VI
292274	Prunk-Winde Sunrise Serenade	einjährig, gefüllt blühend, starkwüchsig, robuste Schlingpflanze	Gw/Fr	III - VI
292276	Prunk-Winden Summer Sky Mix	einjährig, farbenfrohe Kletterpflanze, herzförmige Blätter, 2 - 5 m hoch	Gw/Fr	III - VI
292272	Königs-Winde Heavenly blue	sehr große Blüten in hellblau, herzförmige Blätter, 2 - 3 m hoch	Gw/Fr	III - VI
Z				
292307	Zinnie Peppermint Stick Mischung	einjährig, gestreifte und gesprenkelt Blüten, lange haltbar in der Vase	Gw/Fr	II - VI
291787	Zinnie Profusion Mischung	einjährig, bodendeckender Dauerblüher, kurze Kulturzeit, frühe Blüte	Gw/Fr	II - VI
292309	Zinnien Green Envy	einjährig, lindgrüne, gefüllte Blüten, Sorte aus der Gruppe der Dahlienblütigen	Gw/Fr	II - VI

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus-saatort	Aussa-zeit
----------	-------------	---------------	-------------	------------

Z

292296	Zierpaprika Zipfelmütze	einjährig im Freiland, mehrjährig als Topf-/Zimmerpflanze, 30 cm hoch, 2,5 cm lange Früchte	Gw/Fr	II-V
--------	-------------------------	---	-------	------

Mischungen

292036	Blühender Zaun Dose	einjährig, hohe und kletternde Blumen	Fr	IV-VI
292310	Sommerblumen-mischung Dose	Mischung aus ein- und zweijährigen Sommerblumen	Fr	IV-VI
292315	Wildblumen-mischung Dose	Mischung aus ein-, zwei- und mehrjährigen Wildblumen	Fr	IV-VI
292040	Blütenreich Mischung, Insektenfr. Dose	Mischung aus ein- und mehrjährigen Arten für naturnahe Gärten, Anziehungspunkt für Insekten	Fr	IV-VIII
2971747	Bienen- und Hummelmagnet FS	einjährige Blumenmischung, als Nahrungsquelle für Bienen und Hummeln, naturnahe Gärten	Fr	IV-VI
2972036	Blühender Zaun FS	einjährig Blumenmischung verschiedener, kletternder Sommerblumen	Fr	V-VI
2971610	Blumenteppich FS	Mischung aus einjährigen, niedrig-wachsenden Blumen	Fr	V-VI
2971654	Essbare Blüten FS	Mischung einjähriger essbarer Blüten von Zierpflanzen und Kräutern	Fr	ab IV
2971746	Insektentreff FS	einjährige Blumenmischung als Nahrungsquelle für Insekten, naturnaher Blumengarten	Fr	ab IV
2972040	Schmetterlings-treffpunkt FS	vorwiegend einjährige Blumenmischung für Schmetterlinge (Blüten zum Nektar sammeln)	Fr	IV-VI
2972037	Singvogel Nährpflanzen FS	einjährige bunte Blumenmischung, im Spätsommer Nahrungsquelle für Singvögel	Fr	IV-VI
2972310	Sommerblumen-mischung FS	Mischung aus ein- und zweijährigen Sommerblumen	Fr	IV-VI
2972315	Wildblumen-mischung FS	Mischung aus ein-, zwei- und mehrjährigen Wildblumen	Fr	IV-VI
2972322	Wildblumen für Wildbienen FS	einjährige bis mehrjährige Mischung aus Blumen und Kräutern, Nahrungsquelle für Bienen und andere Insekten	Fr	IV-VI
2971783	Wildkräuter FS	einjährige bis mehrjährige Mischung aus Blumen und Kräutern, zum Würzen und für Tee's, Nahrungsquelle für Bienen	Fr	IV-VI

Saatband/-scheibe/-platte/-teppiche

292965	Balkonblumen hängende Mischung SB	einjährig, niedrige Mischung für kontinuierlichen Blütenflor	Fr	IV-VI
292960	Balkonblumen stehende Mischung SB	einjährig, niedrige Mischung für kontinuierlichen Blütenflor	Fr	IV-VI
292898	Balkonkastenmsg SP	einjährig, für Balkonkästen geeignete Arten	Fr	IV-VI
292925	Bartnelke Gefüllte Mischung SB	mehrfährig, gefüllte, farbenfrohe Blüten, lange haltbar	Fr	VI - VIII
292979	Basilikum Genoveser SAS	einjährig, sehr aromatischer Duft, große Blätter	Gw/Fr	GJ / FR / V - VI
292924	Basilikum MSG SAS	einjährig, Sortiment unterschiedlichen Farben und unterschied. Aroma	Gw/Fr	GJ / FR / V - VI
292987	Bauerngarten ST	einjährig, Mischung aus typischen Bauerngartenpflanzen	Fr	ab V
292982	Beeteinfassung blau-weiß Mg. SB	einjährig, ca. 30 cm hohe Blumen in verschiedenen Weiß- u. Blautönen	Fr	IV-VI
292983	Beeteinfassung Farbenspiel SB	einjährig, ca. 30 cm hohe Blumen in verschiedenen Farben	Fr	IV-VI
292981	Beeteinfassung rot-gelb Mg. SB	einjährig, sehr lange blühende Blumen in Gelb- und Rottönen	Fr	IV-VI
292988	Blühender Sichtschild ST	einjährig, Mischung aus farbenfrohen Kletterpflanzen	Fr	ab V
292989	Blühender Teppich ST	einjährig, farbenfrohe Mischung, perfekt für Beeteinfassungen	Fr	ab V
292899	Bunter Blütenteppich SP	einjährig, leicht kultivierbare Arten	Fr	IV-VI
292990	Duftgarten ST	einjährig, ausgewogene, farbenfrohe Mischung von Duftblumen	Fr	ab V
292916	Feldsalat Verte de Cambrai SB	für Freilandanbau im Herbst und Frühjahr, schnellwüchsig	Fr	VII - IX
292991	Feld- u. Wiesenblumen ST	einjährig, farbenprächtige, anspruchslose Wiesenblumen	Fr	ab V
292915	Kopfsalat Attractie SB	für Freiland-/Frühjahrsanbau, große Köpfe	Fr	III - V
292950	Kräutersortiment Deutschland SB	Mischung aus Petersilie Mooskrause, Dill, Bohnenkraut	Gw/Fr	GJ / III - V
292955	Kräutersortiment Italien SB	Mischung aus Basilikum Genoveser, Basilikum Opal und Rauke einfach	Gw/Fr	GJ / V
292922	Kresse Polycress SAS	einj., schnellwüchsig und ertragreich, pikant leicht scharfer Geschmack	Gw/Fr	GJ / FR
292992	Margeritenblütige Mischung ST	einjährig, farbenprächtige, korbblütige Lieblingsblumen	Fr	ab V
292892	Peperoni Mix SP	Scoville Ø3.000, mildes Würztrio, Peperonisorten (Italien, Spanien, Ungarn)	Gw/Fr	II - IV
292893	Hotstepper-Gewürzpaprika SP	extra scharf Scoville 050.000, Habanero Mix, kleiner blockiger Gewürzpaprika und Tabasco Chili	Gw/Fr	II - IV
292905	Möhren Lange r. st. o. H. 2 SB	spät, lang, walzenförmig, lagerfähig	Gw/Fr	II - VII
292908	Möhren, Kombi / Amsterd. 2, Nantaise 2, Rote Riesen	3 schnellwachsende orange-farbige Möhrensorten, je Sorte 2 m, auch für Hochbeete	Fr	II - VII
292945	Möhren- Radies-Kombination SB	Mischung aus Radies Riesenbutter (Markiersaat) und Möhren Rote Riesen,	Fr	II - VII

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus-saatort	Aussa-zeit
----------	-------------	---------------	-------------	------------

292919	Petersilie Gigante d Italia SB	zweijährig, glattblättrig, starkes Aroma	Gw/Fr	GJ / III - VII
292920	Petersilie Mooskrause 2 SB	zweijährig, gekrauste Blätter, bewährt im Anbau	Gw/Fr	GJ / III - VII
292980	Petersilie Mooskrause 2 SAS	zweijährig, gekrauste Blätter, bewährt im Anbau	Gw/Fr	GJ / III - VII
292897	Pflücksalat Babyleaf SP	spätschossend, schnelle Entwicklung	Gw/Fr	III - VIII
292903	Radies, Kombi / Saxa, rundes halbroth halweiß, Albena	3 schmackhafte, schnellwachsende runde Radiesorten (rot, weiß, halbroth-halweiß) je Sorte 2 m	Fr	III - IX
292900	Radies Saxa 2 SB	rot, mittelgroß, früh, kurzes Laub	Fr	III - IX
292910	Rote Bete Rote Kugel 2 SB	geringe Ringbildung, hoher Ertrag, lagerfähig	Fr	IV - VII
292910	Rote Bete Rote Kugel 2 SB	geringe Ringbildung, hoher Ertrag, lagerfähig	Fr	IV - VII
292923	Salatrauke SB	einj., schnellwüchsig, kresse-nussartiger Geschmack	Gw/Fr	GJ / FR / III - IX
292928	Salatsortiment Blattlaures SB	Sortiment aus blattlauresresistenten Salatsorten	Gw/Fr	III - VIII
292970	Schlingpflanzen Mischung SB	einjährig, Mischung aus schnellwachsenden Kletterpflanzen	Fr	IV - VI
292993	Schmetterlingswiese ST	einjährig, farbenprächtige, blühende Schmetterlingsnährpflanzen	Fr	ab V
292969	Schnecken Schreck blüh. Misch. SB	einjährig, Mischung aus Blumen, die Schnecken nicht mögen	Fr	IV - VI
292994	Sommerblumen-mischung ST	einjährig, farbenprächtige Mischung von beliebten Sommerblumen	Fr	ab V
292972	Sonnenblumen niedrige Mischung SB	einjährig, niedrige Sonnenblumen auch für Balkon oder Terrasse	Gw/Fr	III - VI
292971	Studentenblumen niedrige Mg. SB	einjährig, anspruchslose Sommerblumen mit langer Blütezeit	Gw/Fr	II - VI
292894	Tomate Harzglut Anzucht SP	aromatisch, resistent gegen Tomatenmosaikvirus	Gw.	II - III
292895	Tomate Cherry Mix SP	Mischung - Tigerella, Mirabell, Mandat, versch. Farben und Formen, Naschgemüse	Gw.	II - III
292889	Paprika Grill Padron SP	samenfest, grüne, leicht krumme Schoten, mild-pikantes Aroma, Wuchshöhe ca. 50 cm.	Gw.	II - IV
292890	Paprika Mini Snack SP	buntes mild-süßes Paprika-Trio (rot, orange, grün-rot)	Gw.	II - IV
292896	Tomaten Riesen-/Fleisch Set SP	samenfestes buntes Fleischtomaten-Trio (braunrot, gelb und rot), saftig und aromatisch	Gw.	II - IV
292909	Suppengemüse SB	Möhre, Knollensellerie, Poree, zum Aromatisieren von Suppen und Eintöpfen, je Sorte 2m	Fr	III - VI
292917	Wokgemüse Asiasalat SB	verschiedene Asiasalate (Amchoi Red, Komatsuna Green Boy, Mizuna Early) je Sorte 2 m	Fr	III - IX
292931	Hochbeet-Frühlingsgruß SB	Frühlingsgemüse-Mix (Pflücksalat Babyleaf, Radies Saxa, Möhren Pariser Markt 5), je Sorte 2 m	Gw/Fr	GJ / III - VIII
2943100	SAM Frühlingsgemüse	8 Saatmatten mit verschiedenen Gemüsearten, ideal fürs Hochbeet geeignet	Fr	III - IX
2943150	SAM Sommergemüse	8 Saatmatten mit verschiedenen Gemüsearten, ideal fürs Hochbeet geeignet	Gw/Fr	GJ / III - VIII

Bio-Saatgut

293300	Bio, Kopfsalat Meikoninngin *	samenfest, frühe hellgrüne Freilandsorte, große feste Köpfe, für Früh- und Spätanbau	Gw/Fr	IV-VI
293306	Bio, Pflücksalat Lollo bionda *	samenfest, schmackhafter Pflücksalat mit stark gewellten, hellgrünen Blättern, f. Ganzjahresanbau	Gw/Fr	IV-VIII
293308	Bio, Pflücksalat Lollo rossa *	samenfest, schmackhafter Pflücksalat mit stark gewellten, roten Blättern, f. Ganzjahresanbau	Gw/Fr	IV-VIII
293310	Bio, Spinat Monnopa *	samenfest, bewährter, ertragreicher Blattspinat, spätschossen, Ganzjahres-/Überwinterungsanbau	Fr	IV-VIII
293315	Bio, Salatgurke Marketmore *	samenfest, mittelfrüh, ertragreich, widerstandsfähig, ca. 25 cm langen Früchte bitterstofffrei	Gw/Fr	III-VI
293320	Bio, Freilandgurke Sonja *	samenfest, früh, ertragreich, widerstandsfähig, ca. 25 cm langen Früchte bitterstofffrei	Gw/Fr	III-VI
293325	Bio, Einlegegurke Hokus *	samenfest, dunkelgrüne, glattschalig, ca. 9 cm lang, Freilandanbau, resistent gegen Gurkenmosaikvirus.	Gw/Fr	III-VI
293340	Bio, Stab-Tomate Matina *	samenfest, leuchtend rot, platzfest, aromatisch ca. 70 g schweren Früchten. Wluchsh. ca. 1,20 Meter	Gw	II-IV
293345	Bio, Cherry-Tomate Zuckertraube *	samenfest, rotfrüchtig, kirschengroße Früchten ca. Ø 2,5 cm, buschiger Wuchs	Gw	II-IV
293350	Bio, Speisekürbis Uchiki Kuri *	samenfest, Hokkaidokürbis, hoher Karotingehalt, 1,5 - 3 kg schwere, lagerfähige Früchte	Gw/Fr	IV-VI
293355	Bio, Zucchini Black Beauty *	samenfest, dunkelgrün-glänzende, schlanke, gerade Früchten, ertragreich, robust, buschiger Wuchs.	Gw/Fr	IV-VI
293365	Bio, Kohlrabi Delikateß, weißer *	samenfest, mittelfrüh, für Frühjahrs- u. Sommeranbau, geringe Schosneigung, zarten Knollen	Gw/Fr	III-VI
293370	Bio, Radies Raxe *	samenfest, schnellwüchsig, Ganzjahresanbau, leuchtend rot, knackig, zarte Radies, milder Schärfe	Fr	III-IX
293375	Bio, Radies Flamboyant 2 *	samenfest, rot-weiß, zylindrisch, längliche Form, mildwürzigen Geschmack, butterzarte Konsistenz	Fr	III-IX
293380	Bio, Möhre Rothild *, spät	samenfest, sehr ertragreich, grossfallend, spätreifend, ca. 20-24 cm lang, Frischverzehr/Lagerung	Fr	III-VI
293385	Bio, Möhre Nantaise 2 *, früh	samenfest, ertragreich, mittelfrüh, Frisch-/Bundmöhre, ca. 19-20 cm lang, glatt, walzenförmig	Fr	III-VI
293390	Bio, Rote Rübe Rote Kugel 2 *	samenfest, glatte Haut, saftig, dunkelrot durchgefärbtes Fleisch, sehr gute Lagerfähigkeit	Fr	IV-VII
293410	Bio, Busch-Bohne Maxi *	samenfest, ertragreich, ca. 18-20 cm lange grüne Hülsen, rundoval, fleischig, fadenlos	Fr	V-VII

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus-saort	Aussa-zeit
Bio-Saatgut				
293415	Bio, Busch-Bohne Valdor*	samenfest, gelbe Butter-/Wachsbohne, fadenlose, gelbe Hülsen ca. 12-14 cm lang, Ø 6,5-8 mm	Fr	V-VII
293420	Bio, Stangen-Bohne Neckarkönigin*	samenfest, grün, ertragreich, mittelfrüh, zart, sehr fleischig, rund, fadenlos, Hülsen ca. 20-25 cm lang	Fr	V-VI
293430	Bio, Markerbse Karina*	samenfest, großfallend, dunkelgrün, gut gefüllte Hülsen mit ca. 8-10 Erbsen, gleichmäßig geformt	Fr	III-VI
293435	Bio, Zuckerbse Norli* frühreifend	samenfest, ertragreich, dünnwandige Kaiserschote (bastfrei), fadenlos, niedriger Wuchs	Fr	IV-VI
293440	Bio, Salatrauke Rucola, einjährig	samenfest, Blätter eher rund, pikanter Geschmack, Ganzjahresanbau im Balkon-, Kübel und Beet	Gj/Fr	GJ/IV-VIII
293445	Bio, Petersilie Grüne Perle*	samenfest, dicht gefüllt, mittelgrün, feingekraust, bei Überwinterung geringe Schossneigung	Gj/Fr	GJ/IV-VIII
293450	Bio, Petersilie Gigante d'Italia*	samenfest, glatt, dunkelgrün, großblättrig, intensivess Aroma, wüchsig und viel Blattmasse	Gj/Fr	GJ/IV-VIII
293455	Bio, Basilikum grün	samenfest, einjährig, aromatisches Würzkraut, Blüten sind duftend und essbar	Gj/Fr	GJ/IV-VI
293465	Bio, Dill blattreich	samenfest, einjährig, blattreich, dunkel- bis blaugrüne Blättern, Wuchs aufrecht und standfest	Gw/Fr	III-VIII
293470	Bio, Koriander blattreich	samenfest, einjährig, mittel- bis dunkelgrüne, aromatische Blätter	Fr	IV - VII
293475	Bio, Gartenkresse einfach	samenfest, dunkelgrünes Blatt, pikanter Geschmack, einfach anzubauende Kultur	GW/Fr	GJ / III - X
293480	Bio, Oregano mehrjährig	samenfest, pfeffrig-würziger Geschmack, buschiger Wuchs, weiß-rosa Blüten (ab dem 2. Standjahr)	Fr	III - VI
293485	Bio, Schnittlauch feinröhrig	samenfest, mehrjährig, feinröhrig, geschmacklich zwiebelähnliche Note	Gj/Fr	III - IV / VIII - IX
293490	Bio, Wilde Rauke mehrjährig	samenfest, stark geschlitzten Blätter, intensiven Geschmack, wächst immer wieder nach	Gj/Fr	IV - VIII
293495	Bio, Thymian mehrjährig	samenfest, Heil-, Duft- und Würzpflanze, geschmacklich intensiv mit einzigartiger Note	Gj/Fr	III - VI
293500	Bio, Kapuzinerkresse rankende Mischung	samenfest, Einjährig, Zierpflanze mit essbaren Blüten und Blättern, gelbe, orange, rote Blüten	Gj/Fr	IV - VII
293505	Bio, Sonnenblume niedrig, gelb	samenfest, Einjährig, einfach blühend, niedriger Wuchs, Wuchshöhe ca. 50-80 cm.	Gj/Fr	III - VI
Kokos-Anzuchtset in Faltschachteln				
298001	Salat & Dill, Salad Bowl, Red Salad Bowl und LoLo rossa	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	II - IV / V - VIII
298002	Tomate & Basilikum, Balkonzauber & Basilikum grün	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	II - IV / V - VI
298003	Koriander & Thaibasilikum	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	GJ / V - VII
298004	Petersilie & Schnittlauch, Mooskrause 2 & Blockbuster	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	GJ / IV - IX
298005	Kapuzinerkresse & Orangen-taget, Kaiserin v. Indien & Gem	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	GJ / V - VI
298006	Mini-Salatgurke Salamanda & Mexikanische Minigurke	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	III - IV / V - VI
298007	Rondini & Zucchini, De Nice a fruit rond & Black Beauty	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	III - IV / V - VI
298008	Stabtomate, Matina & Hellfrucht Hilmar	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw	II - IV
298009	Chilli & Jalapeno, De Cayenne & Jalapeno M	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw	II - IV
298010	Zwergsonnenblumen, Sunspot & niedrige Sonnengold	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	IV - VI
298012	Cherrytomaten Mix, Idyll & Ildi	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw	II - IV
298016	Cocktailmix, Zitronen-melisse & Pfefferminze	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw	III - IV / V - VI
298018	Freilandsalatgurken, Moneta & Qualitas	Anzucht-Set für einfache und schnelle Handhabung auf der Fensterbank	Gw/Fr	III - IV / V - VI
Gründung und Futterpflanzen				
201207	Futterzichorie (Blattzichorie)	starkwüchsig	Fr	IV - V
200507	Futtermöhre, Lobbericher	hoher Ertrag, gut lagerfähig	Fr	III - V
200717	Futterrübe, Typ Rote Walze	rot, hoher Ertrag, gut lagerfähig	Fr	III - V
200758	Futterrübe, Brigadier	gelb, hoher Ertrag, gut lagerfähig	Fr	III - V
201302	Weißer Senf	einjährig	Fr	III - IX
202302	Perserklee	Futter und Gründüngung, Höhe bis 100 cm	Fr	IV - VIII
202502	Rotklee	Futter und Gründüngung	Fr	IV - VIII
202702	Weißklee	Futter und Gründüngung	Fr	IV - VIII
202802	Lupine, blau	bodenverbessernd	Fr	III - X
202902	Luzerne	Futter und Gründüngung	Fr	III - VIII
203107	Markstammkohl (Futterkohl)	eißweißreich, hochverdaulich	Fr	IV - VI
203302	Phacelia, Bienenfreund	Gründüngung, Bienenweide	Fr	V - VI / VIII - IX

Art.-Nr.	Bezeichnung	Eigenschaften	Aus-saort	Aussa-zeit
203502	Saatmais	Höhe 1,5 – 3 m, Grün- und Körnernutzung	Fr	V - VI
203702	Seradella	Futter und Gründüngung	Fr	III - VIII
204312	Gründüngungs-mischung, Bodenspezi	zur Gesundung des Gartenbodens	Fr	IV - IX
206107	Bodenspezi Nematodenkiller	Schädlingsbekämpfung, Nährstoff-/Stickstoff-sammler, Insektennahrung, Bodenverbesserer	Fr	V - VII
2992725	FS Bodenverbesserung, Speedy Humusanreicherung	natürliche Bodenverbesserung – für intensive genutzte Gartenböden und vor Neubepflanzung	Fr	III - IX
2992726	FS Bodenverbesserung, Nematodenschreck	natürliche Bodenverbesserung – für intensive genutzte Gartenböden und vor Neubepflanzung	Fr	V - VII
2992727	FS Bodenverbesserung, Gemüsefolgesaat	natürliche Bodenverbesserung - ohne Leguminosen - fruchtfolgeneutral	Fr	VIII - IX
2992728	FS Bodenverbesserung, Kartoffelfolgesaat	natürliche Bodenverbesserung für gesunde und kräftige Knollen	Fr	VIII - IX
2992729	FS Bodenverbesserung, Stickstoffsammler	natürliche Bodenverbesserung für nährstoffreiche Gartenböden	Fr	VIII - IX
2992731	FS Bodenverbesserung, Hülsenfruchtgemenge	natürliche Bodenverbesserung - natürliche Nährstoffanreicherung	Fr	VIII - IX
2992732	FS Bodenverbesserung, Lupinen Wicken Mix	natürliche Bodenverbesserung - zur Bodenlockerung	Fr	VIII - IX
2992733	FS Bodenverbesserung, Landsberger Gemenge	natürliche Bodenverbesserung - zur Nährstoffanreicherung, Futterpflanzen	Fr	VIII - IX
2992734	FS Bodenverbesserung, Phacelia Borretsch Mix	natürliche Bodenverbesserung - unterdrückt Unkräuter - idealer Herbizid-Ersatz	Fr	VIII - IX
2992736	FS Bodenverbesserung, Studentenblumen & Ringelblumen	natürliche Bodenverbesserung - Nematodenneutral, Insektenoase	Fr	IV - VI
Rasen				
291256	Reparaturrasen Dose	Rasenmischung zur Nachsaat und für die Reparatur von Rasenflächen	Fr	IV - IX
291257	Schattenrasen Dose	Rasenmischung für Halbschatten und Schatten	Fr	IV - IX
104980	KLBB Rasen-erneuer, 0,5 kg	Rasenmischung zur Nachsaat und für die Reparatur von Rasenflächen	Fr	IV - IX
104982	KLBB Rasen-erneuer, 1 kg	Rasenmischung zur Nachsaat und für die Reparatur von Rasenflächen	Fr	IV - IX
104983	KLBB Spiel+Sport-rasen 0,5 kg	strapazierfähige Rasenmischung	Fr	IV - IX
104984	KLBB Spiel+Sport-rasen 1 kg	strapazierfähige Rasenmischung	Fr	IV - IX
104986	KLBB Spiel+Sport-rasen 2,5 kg	strapazierfähige Rasenmischung	Fr	IV - IX
104987	KLBB Schatten-rasen 0,5 kg	Halbschatten u. Schatten, geringer Schnittaufwand	Fr	IV - IX
104988	KLBB Schatten-rasen 1 kg	Halbschatten u. Schatten, geringer Schnittaufwand	Fr	IV - IX
104990	KLBB Schatten-rasen 2,5 kg	Halbschatten und Schatten, geringer Schnittaufwand	Fr	IV - IX
104992	KLBB Berliner Tiergarten 1 kg	Feinblättrige dunkelgrüne Rasenmischung	Fr	IV - IX
104994	KLBB Berliner Tiergarten 2,5 kg	Feinblättrige dunkelgrüne Rasenmischung	Fr	IV - IX
104995	KLBB Kleintier-rasen 0,5 kg	Vielseitige Mischung für den Kleintierauslauf	Fr	IV - IX
104996	KLBB Kleintier-rasen 1 kg	Vielseitige Mischung für den Kleintierauslauf	Fr	IV - IX
104998	KLBB Kleintier-rasen 2,5 kg	Vielseitige Mischung für den Kleintierauslauf	Fr	IV - IX
104810	Zierrasen Mantel-saat 1kg VE=6	Rasenmischung für Edles Grün	Fr	IV - IX
104814	Familienrasen Mantels. 1kg VE=6	Rasenmischung für strapazierfähige Flächen	Fr	IV - IX
104818	Rasennachsaat Mantels. 1kg VE=6	Rasenmischung zur Nachsaat und für die Reparatur von Rasenflächen	Fr	IV - IX
104822	Rasennachs.Mantels 0,5kg VE=10	Rasenmischung zur Nachsaat und für die Reparatur von Rasenflächen	Fr	IV - IX
104826	3in1 Rasensprint Mantels. 1,2kg	Rasenmischung zur schnellen Reparatur von Fehlstellen im Rasen	Fr	IV - IX
104964	Mediterran-Rasen 1 kg	Qualitäts-Rasensamen, Trockenresistent und auch für halbschattige Lagen geeignet	Fr	IV - IX
Pillensaät				
292603	Pille Kopsalat Attraktion	für Freiland-/Frühjahrsanbau, große Köpfe	Fr	III - V
292600	Pille Möhre Lange rote st.	spät, lang, walzenförmig, ertragreich, lagerfähig	Fr	II - VII
292601	Pille Möhre Nantaise 2	mittelfrüh, walzenförmig, 19 - 21 cm, ertragreich	Fr	II - VII
292640	Pille Petersilie Einfache Schnitt 3	zweijähriges Würzkraut	Gw/Fr	GJ / III - VII
292650	Pille Petersilie Mooskrause 2	zweijährig, dicht gekrauste aromatische Blätter	Gw/Fr	GJ / III - VII
292604	Pille Porree Elefant	dicker, weißer Schaft, mittellang, Herbsterte	Gw/Fr	III - VII
292602	Pille Radies Saxa 2	rot, mittelgroß, früh, kurzes Laub	Fr	III - IX
292690	Pille Wilde Rauke	mehrfährig, intensiv nussiger Geschmack	Fr	GJ / FR / III - IX



Quedlinburger
SEIT 1784

*Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an
Gemüse-, Kräuter- sowie Blumensämereien*

*Auf ein sonniges
Garten- und Balkonjahr*

Vertriebsgesellschaft
Quedlinburger Saatgut mbH
Dieselstraße 1
06449 Aschersleben
Telefon: +49 (0) 3473 | 84 0 666
Telefax: +49 (0) 3473 | 84 0 667



www.gartenland.com
www.quedlinburger-saatgut.de
info@quedlinburger-saatgut.de